



Oktober 2026

Brühl aktuell:

Wissenswertes für den Stadtteil



Foto: Laurenz Fritsch

Freizeit und Sport • Soziales und Gesundheit • Dienstleistungen und Handwerk
Kultur • Gastronomie • Einkaufen leicht gemacht





Inhaltsverzeichnis

Bürgerverein Brühl-Beurbarung e.V.

- 2 Vorwort
- 3 Der Bürgerverein Brühl-Beurbarung e.V.
- 4 Quartiersgruppen und Termine
- 5 Vitrine an der ehemaligen Haltestelle
- 6 Stadtteilstadtteilfest "Klimaquartier Brühl"
- 8 „Brühl Gefühl“ – das Stadtteilstadtteilfest am Tenni
- 9 Neue Aufenthaltsplattform
- 12 Wie viele Zigaretten werden täglich in Brühl geraucht?
- 13 Aktionstheater PAN.OPTIKUM im Güterbahngelände
- 14 Tulla-Grundschule: Sanierung oder Neubau?
- 20 Über den Dächern des Zollhallenareals
- 42 Termine im Stadtteil

Neues von Unternehmen

- 10 Hören in Herdern
- 16 35 Jahre Variété am Seepark
- 25 Freiburger Wohnungstauschbörse
- 34 Weihnachts-Circus Circolo

Wissenswertes in Brühl

- 15 Die besondere Brille: So kennt uns nur...
... Polina Kappes
- 18 Geschichtswerkstatt Brühl
- 21 Vögel im Quartier
- 23 Balkonsolar Stadtteil Brühl
- 24 KESS
- 24 Zukunftssicher im Eigenheim
- 27 Stadtpiraten Freiburg e. V.
- 28 Freiburger Herbstmess'
- 30 Die Quartiersarbeit Brühl
- 31 Unser Begegnungsgarten
- 32 BRÜHL GEFÜHL: Ein Fest für den Stadtteil
- 33 Interkultureller Brunch im Stadtteilstadtteiltreff
- 36 Ein Lesenachmittag am Tennenbacher Brunnen
- 37 Stadtteilstadtteilfest mit dem Jugendtreff
- 38 Ausflüge des Mädchen*Treffs
Mädchen*übernachtung
- 39 Berlin-Fahrt
- 40 Familienzentrum St. Konrad

**Anzeigen - und Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe ist Mitte März 2027**

Vorwort

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils Brühl, liebe Mitglieder des Bürgervereins Brühl-Beurbarung,

vor und nach den Sommerferien fanden in Brühl Stadtteilstadtteilfeste statt. Ende Juni auf dem Zollhallenplatz das Fest „Klimaquartier Brühl“ und vor drei Wochen auf dem Tennenbacher Platz das Fest „Brühl Gefühl“. Feiern Sie mit uns weiter: am Donnerstag, den 26. November 2026, auf dem Tennenbacher Platz unterm Weihnachtsbaum oder am Freitag, den 11. Dezember 2026, bei weihnachtlicher Stimmung mit Kaffee und Kuchen in der AWO-Begegnungsstätte, in diesem Jahr finanziell unterstützt von der Paulus-Stiftung – vielen Dank!

Dieser Hitzesommer hat uns allen vor Augen geführt, dass Klimaschutz und Klimaanpassungsmaßnahmen für uns alle von höchster Bedeutung sind. Wir freuen uns, dass der Zollhallenplatz mit finanzieller Unterstützung der Volker-Homann-Stiftung und der Eugen-Martin-Stiftung bis zum nächsten Frühjahr zu einer Grünoase umgestaltet wird. Eine weitere Aufwertung erfährt das Güterbahnhofareal durch eine neue Holzplattform für kleine Ruhepausen und zum Beobachten der Flora und Fauna in der ökologischen Ausgleichsfläche.

Aktuell läuft das städtische Projekt „Klimaquartier Zähringen und Freiburg Nord“, im Rahmen dessen viele interessante Veranstaltungen durchgeführt werden. Im Stadtteil hat sich die AG Klimaquartier Brühl gebildet, mit dem Ziel in Brühl Klimaschutzmaßnahmen zu fördern und durchzuführen. Alle Veranstaltungen finden Sie in der Terminübersicht am Ende dieser Ausgabe oder auf der Webseite unseres Bürgervereins.

Die Tulla-Grundschule, deren Schulbezirk den nordwestlichen Teil von Brühl umfasst, ist an ihre Kapazitätsgrenzen gelangt und Schulunterricht muss bereits ausgelagert werden. Außerdem ist das Schulgebäude ein Sanierungsfall. Im Siegerentwurf zum Rahmenplan Zähringen wird sowohl eine Sanierung des Gebäudes im Bestand als auch ein Neubau ins Spiel gebracht. Der finale Entwurf des Rahmenplans soll Ende des Jahres präsentiert werden.

Was es sonst noch Interessantes aus unserem Stadtteil zu berichten gibt, erfahren Sie in dieser Ausgabe. Viel Spaß beim Lesen!

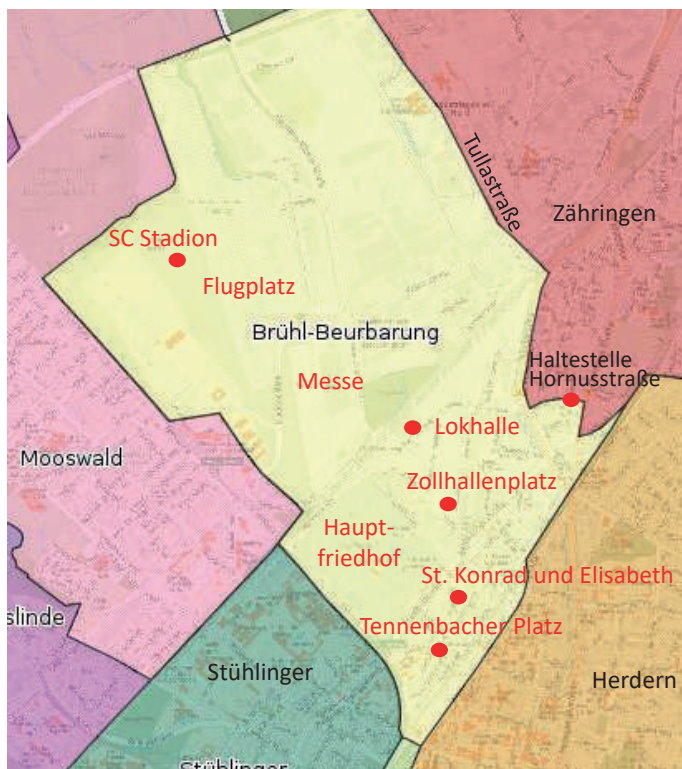
Mit besten Grüßen,
Ihr Bürgerverein Brühl-Beurbarung



Bürgerverein Brühl-Beurbarung e. V.

Der Bürgerverein Brühl-Beurbarung e. V.

Der Bürgerverein Brühl-Beurbarung wurde am 27. Oktober 1981 gegründet. Der Doppelname ergab sich, da die Beurbarung damals ein Bezirk des Stadtteils Stühlinger war. Seit 2015 gehört die Beurbarung offiziell zum Stadtteil Brühl, der nun die Bezirke Beurbarung, Güterbahnhof und Industriegebiet umfasst. Die aktuellen Grenzen der Freiburger Bürgervereine wurden 2010 festgelegt und entsprechen nicht immer den offiziellen Grenzen der Stadtteile. Der Bürgerverein Brühl-Beurbarung vertritt die Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner in den Stadtbezirken Brühl-Beurbarung, Brühl-Güterbahnhof (bis zur Hornusstraße, einschließlich des Quartiers Güterbahnhof-Nord) und Brühl-Industriegebiet (bis zur Tullastraße).



Gebiet des Bürgervereins Brühl-Beurbarung e.V.

Quelle: www.freiburg.de/pb/229388.html mit Ergänzungen



Bürgerverein-Redaktionsteam von Brühl aktuell: Gerald Radziwill, Ariane Metzger, Birgit Gädker, Katharina Jeckel, Bastian Nagel, Christine Schmitt (von links)

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender: Gerald Radziwill

Kassenwartin: Birgit Gädker

Schriftführerin: Katharina Jeckel

Beisitzer

Arno Ehret, Ingrid Hansen, Johannes Hartwiger, Franz Keldermann, Lars Kybat, Bastian Nagel, Rudi Schaede, Christine Schmitt, Nicolas Seitz, Manfred Vozeler

Kontakt

Anschrift: Eichstetter Straße 1a, 79106 Freiburg

Email: vorstand@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Engagieren Sie sich zusammen mit uns für Ihren Stadtteil Brühl!

Was gefällt Ihnen in Brühl? Was könnte besser sein? Bringen Sie sich und Ihre Ideen in die Arbeit des Bürgervereins ein! Der Bürgerverein lebt mit und für die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Stadtteils. Je höher die Mitgliederzahl ist, desto mehr Bedeutung hat

Impressum:

Herausgeber:

Werbeagentur Klaus Faist e.K.
in Zusammenarbeit mit dem
Bürgerverein Brühl-Beurbarung

Erscheinungsweise:

2 mal pro Jahr

Redaktion und Fotos:

Werbeagentur Klaus Faist e.K.,
Bürgerverein Brühl-Beurbarung,
Nicola Hugel, sowie die einzelnen
Institutionen und Einrichtungen

Herstellung:

Druckerei Winter
Uhlandstraße 13, 79423 Heitersheim

Anzeigen und Layout:

Werbeagentur Klaus Faist e.K.
Einsiedelnweg 22, 79114 Freiburg
Telefon 07 61/80 88 11

Anzeigen in Brühl aktuell sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck nur mit Genehmigung der Rechteinhaber.

der Bürgerverein gegenüber der Stadt Freiburg und ihren Ämtern.

Sind Sie an der Arbeit des Vorstands Interessiert? Dann melden Sie sich bei uns. Wir suchen auch immer wieder Helferinnen und Helfer für unsere Veranstaltungen, z.B. demnächst zum Aufstellen des Weihnachtsbaums auf dem Tennenbacher Platz (Donnerstag, 26. November 2026, ab 14 Uhr) oder zur Durchführung der Veranstaltung „Adventskaffee für Seniorinnen und Senioren“ in der AWO-Begegnungsstätte (Freitag, 11. Dezember 2026, ab 14 Uhr).

Im Besonderen wünschen wir uns engagierte Personen aus der Beurbarung. Um die vielfältigen Veranstaltungen in der Beurbarung zu stemmen, benötigen wir Ihre Unterstützung. Aktuell wohnt nur ein Mitglied des Gesamtvorstands in der Beurbarung. Möchten Sie das ändern?

Um besser mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtteils Brühl Kontakt aufnehmen zu können, wurden die Quartiersgruppen Beurbarung, Komturstraße (deckt das Gebiet auch links und rechts der Komturstraße ab) und Güterbahnhof-Nord gebildet. Mitglieder unseres Bürgervereins werden per E-Mail über die Termine der Infoveranstaltungen informiert. Gäste sind herzlich

willkommen. Die Termine sind auf der Website unseres Bürgervereins abrufbar:

www.buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Jede Quartiersgruppe wird sich vor der nächsten Jahreshauptversammlung, die am Freitag, den 19. März 2027, stattfinden wird, wieder treffen.

Gruppe Beurbarung:

Gerald Radziwill, radziwill@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Gruppe Komturstraße:

Gerald Radziwill, radziwill@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Gruppe Güterbahnhof-Nord:

Katharina Jeckel, jeckel@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

AG Klimaquartier Brühl:

klima@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Boulegruppe Kaiserstuhlplatz:

boule-kaiserstuhlplatz@posteo.de

Mitgliedsantrag unter: www.buergerverein-bruehl-beurbarung.de/mitglied-werden/

Bürgerverein Brühl-Beurbarung e.V.



Eichstetter Str. 1a, 79106 Freiburg, vorstand@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Kontoverbindung des Bürgervereins: IBAN DE93 6805 0101 0002 0704 85

Beitrittserklärung

☐

Einzelmitgliedschaft 10.- €/Jahr

Bitte ankreuzen

☐

Familienmitgliedschaft 12.- €/Jahr

Bitte ankreuzen

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Straße. Nr.:

Email:

Bei Familienmitgliedschaft

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Freiburg, den Unterschrift:.....

Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter www.buergerverein-bruehl-beurbarung.de / Impressum

Beitrittserklärung an den Bürgerverein Brühl-Beurbarung, Eichstetter Str.1a, 79106 Freiburg schicken oder per E-Mail an: vorstand@buergerverein-bruehl-beurbarung.de



Bürgerverein Brühl-Beurbarung e. V.

Vitrine an der ehemaligen Haltestelle

Die Tramlinie 2 verläuft seit Jahren in der Waldkircher Straße. Die Vitrine für die ehemalige Haltestelle Eichstetter Straße wurde aber nicht mit umgezogen. Rückbauen oder anderweitig nutzen?

Auf unsere Nachfrage stimmte der Vorstand der VAG einer Nutzung durch den Bürgerverein Brühl-Beurbarung zu. Künftig werden Infos zum Stadtteil in der Vitrine ausgehängt werden.

Ein herzliches Dankeschön an die Herren Benz und Bartosch von der VAG!

Manfred Vozeler

Abbildung: Manfred Vozeler



dr. kremer
& steinhart
Qualität. Für mich.



IHRE ZAHNARZTPRAXIS IM QUARTIER.

Ellen-Gottlieb-Str. 4, 79106 Freiburg, Telefon 0761 69668030

Vereinbaren Sie Ihren Termin auch online über www.kremer-steinhardt.de.



Bürgerverein Brühl-Beurbarung e. V.

Stadtteilstfest "Klimaquartier Brühl"

Das diesjährige Stadtteilstfest auf dem Zollhallenplatz fand unter dem Motto „Klimaquartier Brühl“ statt. Passend zum Motto befanden wir uns am 26. Juni auf dem Höhepunkt der Hitzeperiode. Bei Lufttemperaturen um

die 40 Grad und deutlich heißeren Pflastersteinen auf dem Zollhallenplatz war Schatten und viel Trinken das Wichtigste. Klimaschutz war an vielen Aktionsständen das aktuelle Thema. Fesa e.V., die Energieagentur Regio Freiburg, Solare Energie e.V. und die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informierten über Klimaschutz, Balkonsolaranlagen und Energiesparen im Haushalt. Die Rausch-Familienwerkstatt war mit der mobilen Kochschule vor Ort und gab Tipps zur gesunden Ernährung mit regionalen und nachhaltigen Produkten. Kinder wurden in die „Kochkunst“ eingeweiht. Sehr gut kam bei den Kindern die Wasserbaustelle des Spielmobils Freiburg an. Unter Pavillonzelten, die Schatten spendeten, konnten Kinder mit Hilfe von Wasserrohren, leeren Bierkisten und Wasserbecken eine Wasserlandschaft bauen und darin mit Eimern, Gießkannen, Pumpen und bunten Bällen spielen.

Eine Führung von Michael Wagner zur Wasserkraftanlage am Komturplatz wurde abgesagt, da der Gewerbebach ausgetrocknet war. Ebenso musste Bike Bridge e.V. den geplanten Rikscha-Pendelverkehr zwischen der AWO am Tennenbacher Platz und dem Zollhallenplatz, hitzebedingt absagen.

In kurzen Ansprachen ermutigten Robert Gundlach als Vertreter des Freiburger Umweltschutzamts und Ilaria De Altin von AllWeDo e.V., die Besucher*innen des Stadtteilstfestes Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen und dafür zu werben. Auch unser Bürgerverein hatte einen Infostand zum Thema Klimaschutz im Stadtteil Brühl. Im Rahmen des städtischen Projekts „Klimaquartier

Stadtteilstfest "Klimaquartier Brühl"

Freitag, 26.06.2026, von 15-21 Uhr auf dem Zollhallenplatz

Klimaquartier Brühl

Klimagruppen aus Brühl, Herdern und Zähringen

Spiel & Spaß

Dies & Das

velo-vegan
Foodtruck Frachtgut Brooklyn
Vall's Kuchenladen
Kaffeemobil "B wie Barista"

Live-Musik mit dem Unit5-Trio
Wasserkraftanlage am Komturplatz
(Führung mit Michael Wagner)
Quartiersrundgang
Stadtteilquiz

Rikscha Pendelverkehr für Senior*innen

AWO am Tennenbacher Platz > < Zollhallenplatz
(15 Uhr - 18 Uhr)

Aktuelles Programm: siehe Aushang beim Stadtteilstfest und www.buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Veranstalter:

Bürgerverein Brühl-Beurbarung e.V.
Eichstetter Str. 1a | 79106 Freiburg
vorstand@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Gefördert durch:

Baden-Württemberg
Ministerium für Umwelt, Klima
und Energiewirtschaft

Sparkasse



Zähringern und Freiburg Nord“ bildete sich Ende letzten Jahres die Arbeitsgruppe „Klimaquartier Brühl“, die sich monatlich trifft und Klimaschutzmaßnahmen im Stadtteil Brühl unterstützen und umsetzen möchte. Siehe auch Beitrag auf Seite 22.

Das Stadtteilstfest „Klimaquartier Brühl“ wurde über das Förderprogramm „Wir fürs Quartier“ der Stadt Freiburg finanziert und von der Sparkasse Freiburg zusätzlich gesponsort. Vielen Dank!

Das diesjährige Stadtteilstfest zeigte uns allen, dass Klimaanpassungsmaßnahmen auch auf dem Zollhallenplatz zur Steigerung seiner Aufenthaltsqualität unumgänglich sind. Auf Initiative der Volker-Homann-Stiftung und Eugen-Martin-Stiftung sowie unseres Bürgervereins wird der Zollhallenplatz im Rahmen des städtischen Projekts „Grünoasen“ umgestaltet. Im Frühjahr nächsten Jahres werden Bäume mehr Schatten spenden, Sitzmöglichkeiten zum Verweilen einladen, eine Calisthenics-Anlage und Bewegungsgeräte die sportliche Betätigung fördern. Und besonders wichtig: ein Trinkwasserbrunnen und eine Vernebelungsanlage wird den Zollhallenplatz auch bei sommerlichen Temperaturen erlebbar machen. Wir danken schon jetzt den beiden Stiftungen für die großzügige finanzielle Unterstützung des Projekts und dem Garten- und Tiefbauamt der Stadt Freiburg für dessen Umsetzung.

Text und Foto: Gerald Radziwill



MOBILITÄT für ALLE

Auch Fahrradfahren mit gesundheitlichen Einschränkungen mit Spezialrädern von **Van Raam**, Europas größtem Hersteller von Dreirädern in vielerlei Ausführungen.

Vorbeikommen,
Probefahren



Fachhandel und Service

Lauf&Rad Guth

e-rad-freiburg.de

Tel. 0761 - 55 77 840

Simon Guth
seit 1993

Zähringerstraße 8 • 79108 Freiburg

info@laufundrad-guth.de • www.laufundrad-guth.de



„Brühl Gefühl“ – das Stadtteilstadt am Tenni



Am Samstag, den 19. September fand bei bestem Herbstwetter wieder das alljährliche Stadtteilstadt „Brühl Gefühl“ auf dem Tennenbacher Platz statt. Das Fest wurde wieder von der Quartiersarbeit Brühl organisiert – siehe auch Seite 32. Zahlreiche Akteure waren vor Ort, unzählige Infostände, Aktionen und Aktivitäten wurden geboten. Auch unser Bürgerverein hatte einen Infostand, an dem man sich an einem Quiz mit 10 kniffligen Fragen beteiligen und

tolle Preise gewinnen konnte. Zu gewinnen gab es auch das Trikot „Team Brühl“. Die Trikots wurden auch zu einem Sonderpreis verkauft. Bürgermeister Roland Meder zog sich gleich eines über und machte Werbung für unser „Team Brühl“ und unseren Stadtteil.

Alle Besucher*innen hatten eine gute Zeit und wir freuen uns schon auf das nächste Fest in 2027!

Text & Foto: Birgit Gädker

49. Internationale Mineralien- & Fossilientage Freiburg

17./18. Oktober 2026

Messe Freiburg
mit Sonderausstellungen

Samstag 10 bis 18 Uhr
Sonntag 10 bis 17 Uhr

Vereinigung der Freunde der Mineralogie und Geologie
Bezirksgruppe Freiburg im Breisgau e.V.
www.vfmg-freiburg.de

Börsenleiter: Dr. Michael Hauck, Obere Steige 14, 79104 Freiburg, Tel.: 0761/55 65 69 66
eMail: vfmgfbrg@hotmail.com

Stadtteil-Quiz 2026: Kennен Sie Ihren Stadtteil Brühl?



Welche Veranstaltung wird nicht von unserem Bürgerverein organisiert?

- ☐ Seniorenadventskaffee
- ☐ Maibaum am Tennenbacher Platz
- ☐ Neujahrsempfang
- ☐ Bouleturnier

Wer ist Träger der Quartiersarbeit Brühl?

- ☐ Stadt Freiburg
- ☐ Nachbarschaftswerk
- ☐ Bürgerverein Brühl-Beurbarung
- ☐ Caritas

Welcher Platz im Stadtteil Brühl wird im Rahmen des Projekts „Grün-oasen“ umgestaltet?

- ☐ Zollhallenplatz
- ☐ Messplatz
- ☐ Kaiserstuhlplatz
- ☐ Tennenbacher Platz

In welchem Jahr wechselte der Bezirk Beurbarung vom Stadtteil Stühlinger zum Stadtteil Brühl?

- ☐ 1990
- ☐ 2000
- ☐ 2005
- ☐ 2015

Welcher Sportverein hat seinen Sitz im Stadtteil Brühl?

- ☐ Box-Sport-Vereinigung Freiburg
- ☐ Eisenbahner-Sportverein Freiburg
- ☐ EHC Freiburg
- ☐ Freiburger FC

Welcher Ort liegt nicht im Stadtteil Brühl?

- ☐ Flugplatz
- ☐ Colombipark
- ☐ Hauptfriedhof
- ☐ Messe

Wie viele Jahre wird unser Bürgerverein in diesem Jahr?

- ☐ 126
- ☐ 76
- ☐ 45
- ☐ 33

Welches Unternehmen verlegt seinen Firmensitz im nächsten Jahr in das Güterbahnhofareal?

- ☐ Badenova
- ☐ Gütermann
- ☐ Brauerei Ganter
- ☐ Dr. Falk Pharma

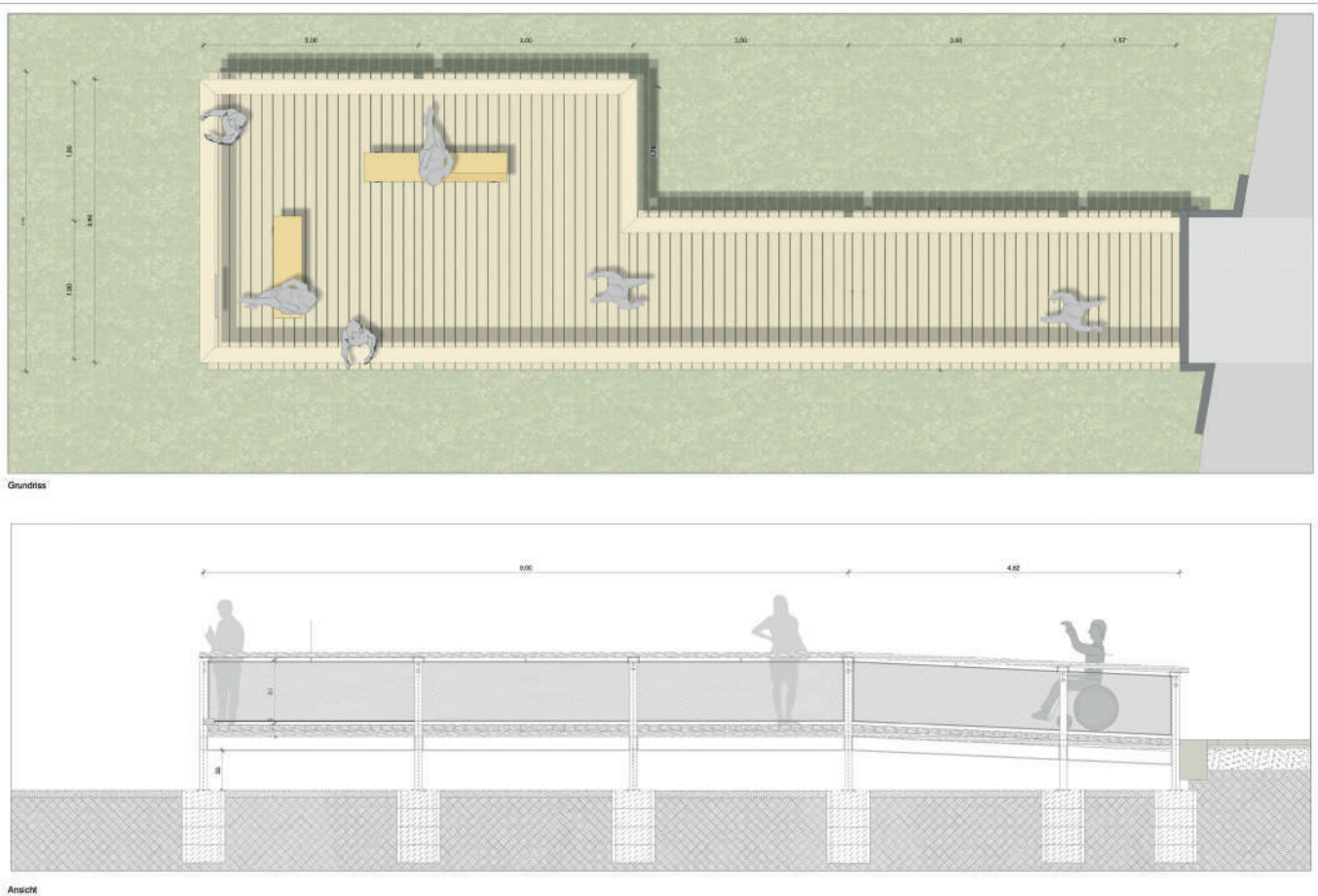
Welche Stadtbahnlinie hat als Zielrichtung „Brühl“?

- ☐ 1
- ☐ 2
- ☐ 3
- ☐ 4

Wann begann die Beurbarungsgesellschaft mit dem Siedlungsbau in der heutigen Beurbarung?

- ☐ 1886
- ☐ 1900
- ☐ 1918
- ☐ 1949

Die Lösungen finden Sie auf der Webseite des Bürgervereins: www.buergerverein-bruehl-beurbarung.de



Neue Aufenthaltsplattform ins Grüne (Abbildung: Stadt Freiburg)

Bürgerverein Brühl-Beurbarung e. V.

Freiraum für die Bewohner*innen wurde bei der Entwicklung des Güterbahnareals zu einem Wohngebiet nur unzureichend mitgeplant. Als größte Freiraumfläche ist der Weiher und seine Umgebung auf dem Hauptfriedhof in den Plänen ausgewiesen. Inzwischen versucht die Stadtverwaltung, dieser Fehlentwicklung entgegenzusteuern. Der Zollhallenplatz wird zur Grünoase umgestaltet und das geplante Multifunktionshaus an der Bahnlinie erhält einen öffentlich nutzbaren Dachgarten mit Multifunktionsflächen. Doch zuerst wird eine Holzplattform in der abgeäunten Grünfläche beim Restaurant Die Kantina errichtet. Diese Grünfläche ist eine Ausgleichsfläche für Mauereidechsen für den Verlust des nun bebauten Güterbahnareals. Im Sinne der Mehrfachnutzung und der Optimierung von Flächen hat das Umweltschutzamt den Bau einer Holzplattform in die Ausgleichsfläche hinein gestattet. So entsteht ein neuer Aufenthaltsort für eine kleine Ruhepause und ein Beobachtungspunkt für urbanes Leben in einer Ausgleichsfläche. Es werden sicher nicht nur Mauereidechsen zu beobachten sein. Die Plattform befindet sich im Bau und wird Ende Oktober fertiggestellt sein.



DMB
MIETER
VEREIN
Regio Freiburg

Wir können weiterhelfen.

Marchstr. 1
79106 Freiburg
Telefon: 0761 - 20270-0
Fax: 0761 - 20270-70

www.mieterverein-regio-freiburg.de

Hören in Herdern feiert 5-jähriges Bestehen

Hören in Herdern steht für kompetente Hörakustik mit dem Blick über den Tellerrand. Sie finden hier individuell auf Sie abgestimmte Hörlösungen, wie Hörtraining, verschiedene Hörgerätetechnologien unterschiedlicher Markenhersteller, maßgefertigten Gehörschutz, audio- und hörtherapeutische Beratung oder schlicht einen kurzen informativen Hörtest.

„Als inhabergeführter und herstellerunabhängiger Meisterbetrieb verbindet das Hörakustikfachgeschäft in Freiburg-Herdern fachliche Kompetenz und zielführende Beratung mit einer persönlichen Note.“ „Denn gutes Hören benötigt mehr, als nur

irgendein Hörgerät zu kaufen. Es geht darum, auf die individuellen Bedürfnisse einzugehen um beispielsweise Gesprächssituationen wieder zu verbessern oder Musik bewusster erleben zu können und natürlich sich im Alltag sicher und wohlfühlen. Wir möchten zunächst zuhören und verstehen, was unsere Kundinnen und Kunden wirklich bewegt und welchen Bedarf sie haben“, erklärt Inhaberin Carolin Drefs. „Unser Ziel ist es, eine passende Hörlösung zu finden, die in den jeweiligen Höralltag passt.“

Das Leistungsspektrum reicht vom kurzen Hörtest über die ausführliche Höranalyse zur persönlichen



E. Kempf, C. Drefs, I. Schmieder, F. Schwander (Bild: S.K.U.B.)

Hörberatung und individuellen Hörgeräteversorgung. Auch professioneller Gehörschutz wird bei **Hören in Herdern** für Sie maßgefertigt, ob speziell für Konzertbesuche, Lärmschutz oder für die Nachtruhe.

Die audio- und hörtherapeutische Beratung und das Hörtraining ergänzen die umfassenden Leistungen



C. Drefs im Beratungsgespräch (Bild: A. Bungart)

rund um das Hören und stehen für die bereit, die ihre zentrale Hörverarbeitung neu trainieren oder z.B. ihren Tinnitus lindern möchten. Auch in diesem Feld kann **Hören in Herdern** auf Erfahrung und die Kompetenz der Audio- und Hörtherapieweiterbildung zurückgreifen. Mit definierten Messungen, Screening und Fragebögen wird ermittelt, welche Art von Training sinnvoll ist.

 **Hören in Herdern**
CAROLIN DREFS

Schon gehört?

Wir sind Ihr Meisterbetrieb für Hörgeräteakustik in Freiburg-Herdern und beraten Sie rund um die Themen Hörgeräte, Tinnitus und Gehörschutz.

Wir freuen uns auf Sie!

Hören in Herdern, Habsburgerstr. 57, 79104 Freiburg
0761 / 42 99 94 70 • www.hoeren-in-herdern.de



Auch nach der Hörgeräteversorgung, dem Hörtraining oder dem maßgefertigten Gehörschutz bleibt **Hören in Herdern** an der Seite der Kundinnen und Kunden, denn Nachhaltigkeit und Service sind uns wichtig. Unser Konzept setzt hinter gutes Hören stets ein Plus und steht für eine ganzheitliche Begleitung.

Denn gutes Hören beginnt damit, dass jemand wirklich zuhört.

Hören in Herdern – Ihr Meisterbetrieb für Hörakustik

Habsburgerstr. 57, 79104 Freiburg

0761 / 42 99 94 70

www.hoeren-in-herdern.de

5 Jahre – 5 Fakten

- Herstellerunabhängig: Auswahl an Qualitätshörgeräten namhafter Hersteller
- Kompetenz: Stete Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen der Fachkräfte
- Der Blick über den Tellerrand: Kreativität und Erfahrung für Lösungen
- SERVICE: Zeitnahe Termine und regelmäßige Überprüfung
- Ein herzlicher Kontakt ist uns wichtig.

Wir freuen uns auf Sie!

Wie viele Zigaretten werden täglich in Brühl geraucht?

Zum Kippenkasten in der Komturstraße gibt es inzwischen die Webseite <https://kippenkasten.de> mit Blog-Beiträgen und Fotos.

Auf der Webseite kann im selbstprogrammierten Kippenrechner ein beliebiger Ort und die Einwohnerzahl eingegeben und der Zeitraum (Tag, Woche, Monat oder Jahr) ausgewählt werden.

Der Kippenrechner zeigt dann die Anzahl der gerauchten Zigaretten und die Beträge, die dafür aufgewendet werden. Zudem sehen Sie die Anzahl der weggeworfenen Kippen und den CO₂-Fußabdruck.

Das Ergebnis wird vermutlich die meisten überraschen! Hätten Sie's gewusst? Spielen Sie doch einfach mal mit dem Kippenrechner und geben Sie die Daten von Orten ein, die Sie kennen.

Manfred Vozeler

Abbildung: Manfred Vozeler

Auflösung unter:

<https://kippenkasten.de/kippenrechner>



Kippenrechner:

Verbrauch, Kosten, Müll und CO₂!

Im Durchschnitt raucht jeder in Deutschland 2,18 Kippen am Tag! ¹

Ca. 80% der Kippen werden nicht korrekt entsorgt! ¹

Ort deiner Wahl (z.B.):* ¹

Freiburg-Brühl

Anzahl Einwohner:* ¹

13.742

Wähle den Zeitraum:* ¹

Tag

--> Gerauchte Kippen:

Freiburg-Brühl: 30 Tsd./Tag

--> Kippen auf dem Boden:

Freiburg-Brühl: 24 Tsd./Tag

--> Preis gerauchter Zigaretten à 0,46 €:

Freiburg-Brühl: 14 Tsd. €/Tag

--> CO₂ à 14g pro Zigarette:

Freiburg-Brühl: 419 kg/Tag





Aktionstheater PAN.OPTIKUM im Güterbahngelände - WHO CARES?

„WHO CARES?“. Wie sollte man diesen Titel des Projekts nun übersetzen? „Wen kümmert’s?“ oder vielleicht „Wer kümmert sich?“

Diese Fragen - die im Übrigen auch die Fragen des Bürgervereins sind - können helfen, den neu entstehenden Lebensraum Güterbahngelände zu einem lebenswerten Ort zu machen.

Das Aktionstheater PAN.OPTIKUM ermutigte in den Sommermonaten zu Nachdenken, Austausch und Mitarbeit an einem lebendigen Zusammenleben. Selbst formulieren die Künstlerinnen und Künstler es so: „CARE ist im Großen alles, was wir tun, um unsere Welt zu erhalten. Alles, was wir tun, um bestehende Mängel zu reparieren und um in unserer Welt auch in Zukunft leben zu können. [...] Welche Rolle spielen Kunst und Kultur, wenn wir uns Sorge, Verantwortung und Zusammenhalt wünschen? Wie verändert sich unser Denken, wenn wir etwas gemeinsam erleben?“ (www.theater-panoptikum.de).

Das Projekt, das vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg finanziell gefördert wurde, bot Workshops, Tanzperformances und eine Ausstellung und war vor allem auf's Mitmachen ausgerichtet.

Besonders boten sich dafür die interaktiven Objekte an, die sich vor der Zollhalle, in der Eugen-Martin-Straße

und vor der Lokhalle befanden. Sie lösten Neugier aus und irritierten den gewohnten Blick. Bei Vielen, die sie einfach im Vorbeigehen entdeckten und ausprobierten, hallten die Denkanstöße und Begegnungen lange nach. Beschreibt man das, was die Objekte „konnten“, wird das deutlich: offen sein für andere Perspektiven, das Gewohnte unterbrechen, Unterschiede ausbalancieren, Begriffe drehen und wenden, Fragen von anderen wahrnehmen und eigene stellen, sich zurücklehnen und zuhören. Oder ganz analog neugierig sein.

Text: Christine Schmitt (Bürgerverein)

Fotos: Laurenz Fritsch - danke an PAN.OPTIKUM für die Abdruckgenehmigung

Titelbild: Wörterwand auf dem Zollhallenplatz



Klangoktogen vor der Lokhalle



Tulla-Grundschule: Sanierung oder Neubau?

Das weiterwachsende Quartier Güterbahnhof-Nord und die geplanten Neubaugebiete im Norden von Zähringen führen zu einer deutlichen Zunahme der Bewohnerzahl in Brühl und Zähringen. Der **Rahmenplan Zähringen** soll die soziale Infrastruktur bezüglich Schulen, Kitas und Sportvereinen sowie Spiel- und Sportflächen optimieren und die öffentlichen Flächen neugestalten. Dieser Rahmenplan betrifft auch die **Tulla-Grundschule** im Stadtteil Brühl, deren Schulbezirk den nordwestlichen Teil des Stadtteils Brühl einschließlich des Güterbahnamals und den südwestlichen Zipfel von Zähringen (Gebiet nördlich der Tullastraße bis zum nördlichen Teil der Isfahanallee) umfasst. Aufgrund der momentan wachsenden Schülerzahlen fehlen der Tullaschule bereits jetzt Unterrichtsräume. Außerdem wird die Schule von der Stadt Freiburg als Sanierungsfall angesehen.

Bei einem Wettbewerb zur Entwicklung eines Rahmenplans für Zähringen ging das Planungsteam aus Dörr Architekten, K9 Architekten und AG Freiraum Landschaftsarchitektur als Sieger hervor. Aus drei vorgeschlagenen Varianten wird nun unter Mitwirkung des Stadtplanungsamts ein finales Konzept für die Rahmenplanung erarbeitet. Bei Variante 3 erfolgt eine **Sanierung der Tullaschule** und der Schulsporthalle im Bestand, bei Variante 2 eine Sanierung der Tullaschule mit Erweiterungsbau auf der jetzigen Fläche sowie eine neue Schulsporthalle an der Zähringer

Straße und bei Variante 1 ein **Neubau der Tullaschule** auf dem südlichen Areal des TSV Alemannia Zähringen. Eine neue „Halle für alle“ vereint Hallensportflächen, Vereinsräume für den TSV Alemannia Zähringen und Räume für ein Kinder- und Jugendzentrum und Multifunktionsflächen auf dem Hallendach. Das ehemalige Gelände der Gärtnerei Hügin wird zur „Bewegten Mitte“ mit schattigen Aufenthaltsmöglichkeiten, Wasserspielplatz, Calisthenics-Anlage, Boulebahnen und andere Bewegungsmöglichkeiten im Freien. Interessant ist, dass bei keiner der drei Varianten ein Neubau der Tullaschule auf dem Hüginareal vorgesehen ist. Diese Variante wurde bisher von der Stadtverwaltung favorisiert. Das Siegerteam des Wettbewerbs stellt dazu fest, dass bei einem Neubau – sofern die Tullaschule nicht im Bestand sanierungsfähig ist – ein möglichst naher Standort gefunden werden sollte, der auch die Schulwege aus Brühl/Güterbahnamal berücksichtigt. Wir sind auf den finalen Entwurf des Rahmenplan Zähringen gespannt, der Ende des Jahres öffentlich präsentiert werden soll.

Informationen und Unterlagen zum Rahmenplan Zähringen einschließlich der Pläne des Wettbewerbs unter: <https://www.freiburg.de/pb/2552339.html>

Gerald Radziwill



Rahmenplan Zähringen: Variante 1 mit Neubau der Tullaschule im südlichen Areal des TSV Alemannia Zähringen (Stadt Freiburg: www.freiburg.de/pb/2552339.html)

Spar's dir
Digitalrabatt mit
der App



Mit unserer App VAG mobil holt ihr euch den Fahrschein direkt auf das Smartphone und bekommt bis zu 10% Digitalrabatt auf viele Fahrscheine.

Freiburg verbunden



Die besondere Brille: So kennt uns nur... ... Polina Kappes

In dieser Rubrik befragen wir Menschen, die einen besonderen Blick auf Brühl haben. Was kennzeichnet die Bewohnerschaft im Stadtteil? Was fällt auf? Wie sind sie denn so, die Brühlerin und der Brühler?

In der zweiten Folge spreche ich mit Polina Kappes. Sie betreibt die Konrads-Apotheke in der Emmendinger Straße. Sie engagiert sich für den Stadtteil, zum Beispiel durch die alljährliche Spende des Weihnachtsbaums auf dem Tennenbacher Platz.

Seit wann sind Sie Inhaberin dieser Apotheke?

Polina Kappes: Ich habe die Apotheke zum 1. Juli 2018 von Herrn Wolfram Benkler übernommen. Dieser hatte sie 1978 eröffnet.

Wohnen Sie selbst im Stadtteil? Wenn ja, seit wann?

PK: Nein, ich wohne nicht in Freiburg.

Was ist Ihr Lieblingsplatz im Stadtteil?

PK: Der Brunnen auf dem Tennenbacher Platz im Frühling.

Welche Produktgruppe verkaufen Sie am häufigsten? Gibt es etwas, was hier besonders oft oder besonders selten gekauft wird?

PK: Am häufigsten verkaufen wir Schmerzmittel, Antidiabetika und blutdrucksenkende Medikamente. Unser Sortiment richtet sich vor allem nach unserer Stammkundschaft, während es zum Beispiel in der Innenstadt viel mehr Laufkundschaft gibt.

Wie würden Sie die Menschen im Stadtteil charakterisieren?

PK: Ich habe die Menschen im Stadtteil bisher als sehr hilfsbereit, nett und gut informiert erlebt.

An welches Erlebnis aus Ihrer Apotheke erinnern Sie sich besonders?

PK: Ein Kunde erlitt vor der Apotheke einen Herzstillstand und konnte zum Glück durch einen anderen Kunden, der sich in der Apotheke befand, reanimiert werden.

Vielen Dank, Frau Kappes, und weiterhin alles Gute für Sie, Ihr Team und die Apotheke!

Das Interview führte Christine Schmitt.

Foto: privat



**BILDHAUER
WERKSTÄTTEN**

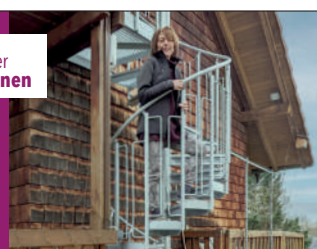
Friedhofstraße 67
Tel. 0761 / 27 43 36

Freiburgs älteste Bildhauerwerkstatt; seit 1904.
Heute in vierter Generation.
www.bildhauerei-storr.de

**Kostenfreie
Architektenberatung
für Ihr Zuhause.**

Ideen für mehr Wohnqualität auf
weniger Fläche. Anmelden unter:
www.earf.de/kleiner-besser-wohnen

kleiner
wohnen  besser
wohnen



**Mehr
Wohnqualität
in der zweiten
Lebenshälfte**

Finanziert über
den Zukunftsfonds
Klimaschutz der
Stadt Freiburg



 **Energieagentur
Regio Freiburg**

35 Jahre Varieté am Seepark: Artistik, Comedy und Musik in internationaler Besetzung

Vom 5. bis 15. November 2026 verzaubern internationale Künstler:innen im Bürgerhaus am Seepark in Freiburg mit einem einzigartigen Showprogramm

Eine abwechslungsreiche Show der Extraklasse erwartet Besucher:innen vom 5. bis 15. November 2026 im Varieté am Seepark in Freiburg. Wortgewandt, witzig und musikalisch führt Sammy Tavalis durch das hochkarätige Programm, bei dem international preisgekrönte Künstler:innen das Publikum zum Lachen, Staunen und Träumen bringen. Das abwechslungsreiche Programm für die ganze Familie findet täglich um 15 Uhr und 19 Uhr statt.

Am Vertikalseil präsentiert die Artistin Bianca Capri eine einzigartige Luftakrobatik-Performance. Verschiedene Handschlaufen ermöglichen völlig neue Variationen und Kombinationen von Schwüngen und spektakulären Pirouetten. Ein Ausnahmetalent am Cyr-Rad ist Stela Stankeviciute. Die junge Artistin aus der Berliner Zirkusschule zeigt mit größter Anmut und fließenden Bewegungen eindrucksvolle Figuren. Wenn Rudik Yakhin Akkordeon spielt und seine Finger behände über die Knöpfe des Instruments gleiten, verzaubert er sein Publikum. Der Absolvent des Saratower Konservatoriums ist Preisträger mehrerer nationaler und internationaler Wettbewerbe. Mit hochkarätiger Akrobatik begeistert das Trio Bellissimo aus der Ukraine das Publikum. Anna Liapunova, Anastasiia Premiakova und Nadia Kotliar komponieren geschmeidig, elegant und technisch höchst

versiert verschiedenste akrobatische Figuren, bei denen ihre Körper zu verschmelzen scheinen.

Ihre Leidenschaft für Luftakrobatik entdeckte Gloria Veit nachdem sie ihre Musicalausbildung an den Performing Arts Studios Vienna abgeschlossen hatte.

Das Publikum des Varietés am Seepark verzaubert die Österreicherin am Flying Pole und mit Gesang. Die Meleshin Brothers balancieren einzeln und zu zweit in luftigen Höhen auf instabilen Brettertürmen. Auf schwankenden Rollen präsentieren sie Partnerakrobatik, sodass jede Sekunde zur nervlichen Zerreißprobe zwischen den abrupten, scheinbar unkontrollierbaren Bewegungen der Rollen und den präzisen Gegenaktionen der Künstler wird. Magie aus Licht, Sand und Musik bietet die Meisterin der Sandkunst Alla Denisova. Vor den Augen des Publikums verwandelt sich jede Bewegung ihrer Hände in eine flüchtige Szene, die mit der Musik verschmilzt. Als eine von wenigen Frauen beherrscht Katheryna Nikiforova virtuos die Disziplin der Bouncing-Jonglage. Wenn sie ihre Jonglierbälle in perfekter Harmonie zur Musik in immer neuen Formationen zum Springen bringt, entsteht ein magischer Tanz.

Vorstellungen und Ticketverkauf

Vorstellungen finden vom 5. bis 15. November täglich um 15 und 19 Uhr. Spielfrei ist am Montag, 9. November.

Tickets sind bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen, beim Kartenservice der Badischen Zeitung unter 0761/496 88 88 und direkt beim Veranstalter unter 07641/933 55 55 oder über die Website www.variete-am-seepark.de erhältlich.

Sonderveranstaltungen

6.11 um 15.00 Uhr Sparkassen-Sondervorstellung für KNAX-, Top- und S-Club-Mitglieder. Kartenbestellung <https://www.variete-am-seepark.de/variete/variete-sparkasse>

7.11. um 15.00 Uhr ADAC-Sondervorstellung
20 % Ermäßigung für ADAC-Mitglieder

8.11. um 15.00 Uhr BZ-Sondervorstellung
20 % Ermäßigung für BZ-Card-Inhaber

12.11 um 15 Uhr und 19 Uhr Badenovatag
20% Ermäßigung für Badenova-Kunden gegen Vorlage des Coupons aus „meine Energie“

Für alle Sonderveranstaltungen sind auch regulär Karten buchbar





Die Künstlerinnen und Künstler des Varietés am Seepark* (*Änderungen vorbehalten)

Sammy Tavalis

Er ist Vollblutkomödiant und ein charmanter Plauderer, gleichzeitig brilliert er als Verwandlungskünstler, Pantomime, einfühlsamer Musiker und Sänger. Seine brüllend komische Fakir-Nummer, Ein-Mann-Samba-Band und losen Sprüche treiben dem Publikum die Lachtränen in die Augen. Sammy Tavalis weiß zu überraschen und zu begeistern.

Bianca Capri

Am Vertikalseil ermöglichen ihr verschiedene Handschlaufen völlig neue Variationen und Kombinationen von Schwüngen und spektakulären Pirouetten.

Sie schwebt und dreht sich teilweise mit atemberaubender Geschwindigkeit und inszeniert mit Anmut und scheinbarer Leichtigkeit schwierigste Elemente der Luftartistik.

Stela Stankeviciute

Ihre besondere Leidenschaft für das Cyr Wheel entdeckte die in Litauen geborene Artistin an der Artistikschule in Berlin. Heute steht es im Mittelpunkt ihrer künstlerischen Arbeit. Die Darbietung verbindet fließende Bewegungen mit starken technischen Elementen.

Katheryna Nikiforova

Jonglage auf den Kopf gestellt! Bei der Bouncing-Jonglage werden die springenden Bälle nicht in die Luft geworfen, sondern fallengelassen. Katheryna Nikiforova aus der Ukraine ist eine der wenigen Frauen, die diese Disziplin virtuos beherrscht. Wenn sie ihre Jonglierbälle in perfekter Harmonie zur Musik in immer neuen Formationen zum Springen bringt, entsteht ein magischer Tanz.

Rudik Yakhin

Er studierte Akkordeon und Dirigat, gewann internationale Wettbewerbe und stand auf renommierten Variété-Bühnen. Zwischen Virtuosität und Schauspiel, Humor und Poesie entsteht eine Performance, die weit über das klassische Konzert hinausgeht.

Gloria Veit

Gloria Veit absolvierte ihre Musicalausbildung an den

Performing Arts Studios Vienna, bevor sie ihre Leidenschaft für Luftakrobatik und anderen Zirkusdisziplinen entdeckte. Die Österreicherin ist ein wahres Multitalent, sie ist als Schauspielerin, Artistin, Tänzerin und Sängerin sowie Choreographin tätig.

Trio Bellissimo

Die drei Sportakrobatinnen haben ihre Ausbildung an der staatlichen Zirkusschule in Kiew genossen. Mit hochkarätiger Akrobatik begeistern sie das Publikum immer wieder aufs Neue. Anna Liapunova, Anastasiia Premiakova und Nadia Kotliar komponieren geschmeidig, elegant und technisch höchst versiert verschiedenste akrobatische Figuren, bei denen ihre Körper zu verschmelzen scheinen.

Meleshin Brothers

Ganz neue Wege beschreiten Anton und Vadim Meleshin aus Russland bei ihrem synchronen Rola-Bola-Act. Sie balancieren einzeln und zu zweit in luftigen Höhen auf instabilen Brettertürmen und bringen Schwung ins Programm. Hier wird jede Sekunde zur nervlichen Zerreißprobe zwischen den abrupten, scheinbar unkontrollierbaren Bewegungen der Rollen und den präzisen Gegenaktionen der Künstler.

Alla Denisova

Magie aus Licht, Sand und Musik bietet die Meisterin der Sandkunst Alla Denisova. Vor den Augen des Publikums verwandelt sich jede Bewegung ihrer Hände in eine flüchtige Szene, die mit der Musik verschmilzt.

Kontakt: mack event GmbH, Haldenweg 2, 79350 Sexau, Tel.: +49 (0)7641-7957

Mail: show@mackevent.de, www.variete-am-seepark.de

Bildnachweis: mack event GmbH



Aus der Geschichtswerkstatt

Wie der Bürgerverein Brühl-Beurbarung zu seinem Namen, seinem heutigen Arbeitsbereich und die Beurbarung zu Brühl kam

Manch eine und einer wird sich fragen, weshalb unser Bürgerverein, der doch den gesamten Stadtteil Brühl betreut, „Brühl-Beurbarung“ heißt.

Der Bürgerverein wurde 1981 von Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers Beurbarung, in der Hauptsache aber von Geschäftsleuten, die ihre Anliegen bei der Stadtverwaltung vertreten wollten, gegründet. Der Bereich des Bürgervereins war damals folgendermaßen umrissen (Satzung § 1, Abs. 3): „Das Gebiet, für das der Verein seine Tätigkeit ausübt, wird begrenzt durch die westliche Stefan-Meier-Straße bis zur Habsburger Straße, weiter durch die südliche Karlsruher Straße, durch die Güterbahnlinie, durch die Breisacherlinie, bis wieder zur westlichen Stefan-Meier-Straße.

Der Bereich umfasste somit sowohl das Beurbarungsquartier, also das Quartier um den Tennenbacher Platz, als auch den Bereich des Güterbahnhofs. Um die von der Stadt festgelegten politischen und verwaltungstechnischen Grenzen der Stadtteile und Stadtquartiere kümmerte man sich nicht und sah sich offenbar als ein Teil des Stadtteils Brühl. Da man sich auf die Beurbarung konzentrieren wollte, wählte man für den Verein den Namen „Bürgerverein Brühl-Beurbarung“.

2005 wurde das Arbeitsgebiet des Bürgervereins erweitert. Der Grund ist ein Kuriosum: Laut der damals gültigen Satzung mussten Mitglieder des Vorstandes innerhalb des Arbeitsbereichs des Bürgervereins wohnen (§ 7, Abs. 5). Nachdem drei Mitglieder des Vorstandes umgezogen waren und deshalb nicht mehr dem Vorstand angehören konnten, man aber keine Nachrücker fand, änderte man bei der Jahreshauptversammlung am 15.4.2005 die Satzung und erweiterte den Bereich des Bürgervereins

auf den heute aktuellen Bereich, wie er auch 2010 von der Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine bestätigt wurde, der nun weit über die Güterbahnlinie hinausreicht und auch den Stadtbezirk Brühl-Industriegebiet umfasst. (Siehe in diesem Heft Seite 3, Abbildung „Gebiet des Bürgervereins Brühl-Beurbarung e.V.“) Gleichzeitig änderte man den § 7, Abs. 5 dahin gehend, dass nur der Vorsitzende und der 1. stellvertretende Vorsitzende (damals genderte man noch nicht) innerhalb der Grenzen des Bürgervereins wohnen mussten (Der Absatz 5 des Paragraphen 7 wurde auf der Mitgliederversammlung am 23.3.2018 ganz gestrichen.). Somit konnten alle drei Vorstandsmitglieder auf ihren Posten bleiben.

Dem Vorstand des Bürgervereins fiel 2012 auf einem Kinderstadtplan auf, dass dort die Beurbarung dem Stadtteil Stühlinger zugerechnet wurde, was als ein Irrtum erachtet wurde. Um richtig zu stellen, dass die Beurbarung nicht zum Stühlinger gehöre, wandte man sich an den Herausgeber des Plans. Nachdem dieser jedoch die Richtigkeit des Eintrags bestätigte, man das aber nicht glauben wollte, wurde der Vorsitzende des Bürgervereins auf der Vorstandssitzung des Bürgervereins vom 6.2.2013 beauftragt, Bürgermeister von Kirchbach zu kontaktieren, um – so im Protokoll der Vorstandssitzung – „... klarzustellen, dass die Beurbarung nicht zum Stühlinger gehört. Es ist schlichtweg falsch, Schule, Kindergarten etc. dem Stadtteil Stühlinger zuzuordnen.“ Bürgermeister von Kirchbach erklärte sich nicht zuständig und gab das Anliegen an seinen Bürgermeisterkollegen Neideck weiter. Dieser klärte den Vorstand des Bürgervereins auf, dass das Quartier Beurbarung durch einen gemeinderätlichen Beschluss von 1969 als Bezirk „Stühlinger-Beurbarung“ offiziell zum Stadtteil Stühlinger gehörte (Schreiben vom 12.9.2013). Betrachtet man die Entwicklung des Beurbarungs-Quartiers so ist dies auch logisch, da es bei dessen Entstehung den Stadtteil Brühl noch nicht gab, wohl aber den Stadtteil Stühlinger. Auch kirchlich zählte die Beurbarung zunächst zum Stühlinger. Die Katholiken gehörten bis 1925, als die Kuratie (=Quasipfarrei) St. Konrad eingerichtet wurde, zur Herz-Jesu Pfarrei im Stühlinger (die Betreuung erfolgte aber auch durch die Pfarreien St. Urban in Herdern und St. Martin in der Innenstadt). Die evangelischen Bewohnerinnen und Bewohner waren der Pfarrei der Lutherkirche zugeordnet – die auch im Stühlinger liegt. Dennoch war die Zugehörigkeit zu Brühl



Das Wappen des Bürgervereins, das kurz nach dessen Gründung vom Grafiker und Designer Willi Weber, einem Gründungsmitglied des Bürgervereins, entworfen wurde. Als Pflastermosaik, das beim Brunnenfest 2002 im Beisein von Oberbürgermeister Böhme eingeweiht wurde, ziert es den Tennenbacher Platz.



Homepage des Bürgervereins Brühl-Beurbarung <https://www.buergerverein-bruehl-beurbarung.de> (8.9.2026)

bei den Menschen gefühlsmäßig so stark verankert, dass neben dem Bürgerverein auch der Jugendtreff, der Stadtteiltreff und die Ortsverbände von CDU und SPD den Namenszusatz „Brühl-Beurbarung“ führten.

Nachdem man zur Kenntnis genommen hatte, dass die Beurbarung zum Stadtteil Stühlinger gehört, wandten sich der Bürgerverein und weitere Institutionen des Stadtteils an die Fraktionen des Stadtrats mit der Bitte, die Beurbarung doch dem Stadtteil Brühl zuzuschlagen. Auf seiner Sitzung vom 22.7.2014 beschloss der Gemeinderat dann einstimmig, die Stadtteilgrenzen zum 1.1.2015 so zu ändern, dass die Beurbarung neben den Bezirken Brühl-Güterbahnhof und Brühl-Industriegebiet dritter Bezirk des Stadtteils Brühl wurde.

Zur Zeit der Gründung des Bürgervereins Brühl-Beurbarung 1981 und auch noch nach der Erweiterung des Zuständigkeitsbereiches 2005 war der Stadtteil Brühl mit seinen Bezirken Brühl-Güterbahnhof und Brühl-Industriegebiet nur von wenigen Menschen bewohnt, deren Interessen es zu vertreten galt. Deshalb war der Name des Bürgervereins mit der Betonung der Beurbarung unproblematisch. Inzwischen hat sich mit der Bebauung des ehemaligen Güterbahnhofareals seit Beginn der 2000er Jahre und insbesondere nach der Entscheidung, hier anstatt eines Gewerbegebietes ein Wohngebiet zu errichten, die prozentuale Verteilung der Bevölkerung stark verändert. Mit Stand 31.12.2024 wohnten gemäß Stadtbezirksatlas 2025 von den 13.578 Einwohnerinnen und Einwohnern des Stadtteils Brühl 68,70 % (9.328) im Bezirk Brühl-Güterbahnhof (wobei dieser nicht nur das Areal des ehemaligen Güterbahnhofs, sondern auch die Wohngebiete nördlich und westlich davon umfasst), 19,63 % (2.665) im Bezirk Brühl-Beurbarung und 11,67 % (1.585) im Bezirk Brühl-Industriegebiet. Demnach wohnen 80,37 % der Bevölkerung des Stadtteils, das sind mehr

als dreiviertel und damit die große Mehrheit, außerhalb des ursprünglichen Kerngebietes des Bürgervereins. Dies spiegelt sich auch in der Verteilung der Mitglieder des Bürgervereins wider: 132 wohnen in der Beurbarung und 155 im Bezirk Güterbahnhof (Stand März 2025). Die voraussehbare Bevölkerungsentwicklung in den beiden Stadtbezirken deutet darauf hin, dass sich der Abstand noch weiter vergrößern wird. Dieser Tatsache wollte man Rechnung tragen, als bei der Jahreshauptversammlung des Bürgervereins am 28.3.2025 dessen Umbenennung in „Bürgerverein Brühl“ beantragt wurde. Bei der Abstimmung über die Umbenennung waren (abzüglich der ungültigen Stimmen) 61,7 % dafür und 38,3 % dagegen (Protokoll der Jahreshauptversammlung siehe <https://www.buergerverein-bruehl-beurbarung.de/wp-content/uploads/2025/05/Protokoll-JHV-20250328.pdf>). Da die Änderung des Namens eine Satzungsänderung bedeutet hätte, für die eine Dreiviertelmehrheit erforderlich ist, wurde der Antrag abgelehnt. Hauptargument der Gegner war: Der Verein wurde als „Bürgerverein Brühl-Beurbarung“ gegründet und das solle so bleiben. Ob das die große Mehrheit der Vereinsmitglieder, die nicht in der Beurbarungstradition der 1980er Jahre verhaftet ist, weiterhin so sieht, wird die Zukunft zeigen.

Michael Schmaedecke

Geschichtswerkstatt Brühl

geschichtswerkstatt@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Anmerkung des Vorstands: Die nächste Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 19. März 2027 statt. Mitglieder des Bürgervereins haben Anträge auf Änderung des Vereinsnamens von "Bürgerverein Brühl-Beurbarung" in "Stadtteilverein Brühl" gestellt. Über die Anträge wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung abgestimmt.

GANTERT & KREBS
GmbH & Co. KG

Neunlindenstraße 2
79106 Freiburg

Seit 1911 - Qualität, die man sieht und spürt

- Papiergroßhandlung
- Hotelbedarf
- Dekorationsartikel
- Verpackungen

- Bürobedarf
- Reinigungsmittel
- Hygienebedarf

Tel. 0761 - 50 79 16
info@gantert-krebs.de

www.gantert-krebs.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 7:30 - 17:30

Fr. 7:30 - 15:00

durchgehend geöffnet



Über den Dächern des Zollhallenareals

In Brühl gibt es viele versteckte Kleinode. Auf einem Dach in der Neunlindenstraße ist als Gemeinschaftswerk von Anwohnern ein wunderbarer Dachgarten entstanden. Mit viel Sachverstand und Liebe zur Natur werden auf dem Flachdach Nutz- und Blühpflanzen, von Artischocken über Kartoffeln bis hin zu Sichuanpfeffer, angebaut, gehegt und geerntet.

Dank der Gastfreundschaft von Familie Rees und Frau Buckwitz konnten Vorstandsmitglieder des Bürgervereins und des Arbeitskreises Klimaquartier Brühl das Kleinod besichtigen und die leckeren, selbstgemachten Säfte sowie den einzigartigen Panoramablick über unseren Stadtteil genießen.

Das Projekt zeigt, wie Menschen gemeinsam in ihrer Nachbarschaft was Großartiges auf die Beine stellen können! Wir hoffen auf viele Nachahmer!!

Manfred Vozeler

Fotos: Svenja Siemes





Wärmetherapie gegen Depression

Studienteilnehmende gesucht!

Das Universitätsklinikum Freiburg prüft, ob heiße Bäder (40 °C) depressive Symptome lindern können. Dafür werden heiße Bäder mit thermoneutralen Bädern und der üblichen Behandlung verglichen.

TEILNAHME:

- ▶ 18 - 70 Jahre
- ▶ Diagnostizierte Depression
- ▶ Therapie unverändert seit 4 Wochen

ABLAUF:

- ▶ 8 Wochen Bäder (2x/Woche)
- ▶ 8 Wochen Nachbeobachtung
- ▶ Kostenlos, Fahrtkosten auf Wunsch erstattbar

SUSANNE FORSTER

☎ 0761-270 83200

✉ susanne.forster@uniklinik-freiburg.de



PEGU

Farben + Lacke
Tapeten + Bodenbeläge

Peter Guy
Kaiserstuhlstr. 4-6
79106 Freiburg i. Br.
☎ 0761 / 50 67 18
www.PEGU-Farben.de

Vögel im Quartier (3)

Meisen sind die bekanntesten Gartenbewohner

Nahezu jeder kennt die munteren Blau- und Kohlmeisen. Unser Quartier hat aber noch viel mehr zu bieten! Schon mal Schwanz-, Tannen-, Sumpf- oder Weidenmeise beobachtet?

Kohlmeise:



Foto: Manfred Vozeler

Schwarzer Kopf mit weißen Wangen, gelbe Unterseite

Blaumeise:

Foto: Manfred Vozeler

Kleiner als Kohlmeise und blauer Kopf mit mehr Weiß



Schwanzmeise:

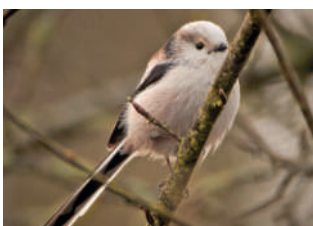


Foto: Manfred Vozeler

Schwarz/weiß und zierlich. Der Schwanz macht gut die Hälfte der Körperlänge aus. Zu beobachten auf dem Hauptfriedhof.

Tannenmeise:



Foto: Christiane

Schwarz-weißer Kopf, blaugrauer Rücken und Flügel sowie beige bis braunweiße Unterseite. Zu beobachten auf dem Hauptfriedhof.

Weidenmeise:



Foto: Sabine Löwer

Braune Grundfärbung, schwarze Kopfoberseite und schwarzer Kinnfleck, helles Armschwingenfeld. Zu beobachten auf dem Hauptfriedhof.

Sumpfmeise:



Foto: Sharkolot

Braune Grundfärbung, schwarze Kopfoberseite und schwarzer Kinnfleck. Nur durch fehlendes helles Armschwingenfeld von der Weidenmeise zu unterscheiden. Zu beobachten an feuchten Standorten wie dem Mooswald.

Wo hat die Redensart „Du hast 'ne Meise“ ihren Ursprung? Laut Gesellschaft für Deutsche Sprache geht dies auf einen alten und verbreiteten Volksglauben zurück, demzufolge Geistesgestörtheit durch Nisten von Tieren im Kopf verursacht wird.

Zur Vertiefung kann ich das Buch des norwegischen Autors Andreas Tjernshaugen „Das verborgene Leben der Meisen“ empfehlen, das dir die faszinierende Welt der Meisen nahebringt.

Zum Bestimmen:

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stunde-der-gartenvoegel/voegel-bestimmen/13775.html>

Manfred Vozeler

Balkonsolar Stadtteil Brühl

Gemeinsam auf dem Weg zu mehr Sonnenstrom



In Zeiten steigender Stromkosten und deutlicher Klimaerhitzung suchen viele Menschen nach praktischen Möglichkeiten, selbst etwas beizutragen. Eine konkrete Idee, bei der sich auch noch bares Geld sparen lässt: Balkonsolar, auch bekannt als Balkonkraftwerke oder Stecker-Solargeräte. Diese Geräte ermöglichen es auch Menschen, die zur Miete wohnen, eigenen Solarstrom zu produzieren und zu verbrauchen, um damit ihre Stromrechnung zu senken.

Mein Weg zu Balkonsolar mit vielen Hürden..

Da ich mich beruflich lange mit Umwelt- und Klimabildung beschäftigt habe, war ich neugierig auf das Thema. Als Mieterin konnte es für mich ja nur „die kleine Schwester der Photovoltaikanlage“, also das Balkonkraftwerk werden. Auf dem Weg zu diesem Ziel hatte ich so einige Hürden zu nehmen, die mich fast von meinem Ziel abgehalten hätten. Diese Vorgeschichte hat in mir die Idee reifen lassen, dass es doch ganz wundervoll wäre, die Menschen in unserem Stadtteil Brühl, die ganz viele Fragen zu Balkonsolar haben, zusammenzubringen mit den Menschen, die sich vielleicht schon die ein oder andere Antwort bei dem Thema erarbeitet haben. Das Klimaquartier Brühl bietet nun für diese Idee den passenden Rahmen, das Balkonsolar-Netzwerk! Dazu später mehr.

Fakten, die begeistern

Balkonsolar-Komplettsets kosten derzeit nur noch unter 500 Euro. Ich selbst habe vor zwei Jahren noch etwas

tiefer in die Tasche greifen müssen. Letztes Jahr haben wir uns noch einen Speicher gekauft. In dieser Kombination deckt das kleine Kraftwerk auf dem Südbalkon in unserem Zuhause (2 Personen Haushalt) ca. 30% meines gesamten Strombedarfs! Damit sparen wir jährlich dreistellige Beträge ein! Noch eine gute Nachricht: Seit 2024 dürfen Vermieter die Installation eines Balkonkraftwerks nur noch aus triftigen Gründen verweigern, etwa bei statischen Problemen oder Denkmalschutz. Das heißt: es steht nicht mehr viel im Weg!

Los geht's: Schritt für Schritt zum eigenen Balkonkraftwerk

Der Weg zum eigenen Balkonsolar Balkonsolaranlage muss nicht kompliziert oder teuer sein – und in Freiburg gibt es zahlreiche Unterstützungsangebote, die den Einstieg erleichtern:

- a) **Finanzielle Förderung durch die Stadt Freiburg**
Die Stadt Freiburg fördert Balkonkraftwerke im Programm „Klimafreundlich Wohnen“ mit 150 Euro Zuschuss pro Anlage für Mieterinnen und Mieter. Wer einen Freiburg-Pass besitzt erhalten bis zu 300 Euro. Die Fördermittel für 2026 sind zwar ausgeschöpft, doch ab 1. Januar 2027 können wieder neue Anträge gestellt werden. Der Antrag muss innerhalb von sechs Monaten nach Kauf online bei der Stadt eingereicht werden.
- b) **Kostenlose Beratung im KESS**
Das neue Kompetenzzentrum Energie, Sanieren und Solar (KESS) in der Wilhelmstraße 20a ist seit Juli 2026 die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um Balkonkraftwerke. Dort beraten Fachleute unabhängig, verständlich und kostenfrei – telefonisch, vor Ort oder jeden ersten Mittwoch im Monat auch ohne Termin zwischen 15:30 und 18:30 Uhr.
- c) **Unterstützung durch den fesa e.V. und BalkonScouts**
Der fesa e.V. (Förderverein Energie- und Solaragentur Regio Freiburg) bietet mit dem Projekt „BalkonScout Freiburg“ kostenfreie Beratung an. Ehrenamtliche BalkonScouts helfen bei der Planung und Installation – von der Frage, ob der Balkon geeignet ist, bis zur technischen Umsetzung.
- d) **Balkonsolar für den kleinen Geldbeutel: Gebrauchte Module**
Besonders kostensparend und ressourcenschonend ist der Einsatz gebrauchter Solarmodule. Diese haben oft noch 80 bis 90 Prozent ihrer ursprünglichen Leistung



und bekommen durch Upcycling ein zweites Leben. In Freiburg gibt es regelmäßig DIY-Workshops, in denen aus gebrauchten Modulen funktionierende Balkonkraftwerke entstehen – wie beim Weltrekordversuch am 26. September 2026, bei dem aus 600 gebrauchten Panels 300 neue Steckersolargeräte entstanden sind!

Ein Projekt vom Klimaquartier Brühl: Balkonsolar-Netzwerk

Für alle Menschen in Brühl, die bereits Erfahrung mit Balkonsolar haben und diese Erfahrung zur Verfügung stellen möchten sowie alle Menschen, die Interesse an der Anschaffung und Installation haben, bieten wir nun vom Klimaquartier Brühl folgendes an: Im Balkonsolar-Netzwerk sollen Menschen vernetzt werden: und zwar die, die Fragen haben (weil sie eine Anschaffung und Installation planen) und die, die schon Erfahrungen oder Antworten haben (weil sie Balkonsolar haben, weil sie sich gut auskennen o.ä.). In diesem Netzwerk wollen wir also Wissen austauschen und gemeinsam Fragen beantworten, Unsicherheiten beseitigen und so schneller Solarstrom für alle zugänglich zu machen, und um unser Quartier Brühl lebenswerter zu machen!

Melden Sie sich!

Schreiben Sie eine Mail an:

BalkonsolarKlimaquartierBruehl@proton.me, wenn Sie...

... in die **Signal¹ Gruppe „Balkonsolar in Brühl“** aufgenommen werden wollen. In dieser Signal Gruppe

¹ Signal ist eine kostenlose, datenschutzfreundliche Messenger App, die eine End-to-End-Verschlüsselung nutzt; um in die Gruppe eingeladen zu werden, muss die App aufs Handy installiert werden.

bringen wir Menschen mit Fragen und Menschen mit Wissen zusammen, um Austausch von Fragen und Antworten zu ermöglichen.

... weitere Informationen zur einer für 2027 geplanten **Veranstaltung zu Balkonsolar** erhalten wollen, in der fundiertes Wissen zu Themen wie Technik, Installation, Anmeldung usw. vorgestellt wird.

... Interesse haben, zum Balkonsolar-Stammtisch im Quartier eingeladen zu werden. Beim Stammtisch gibt es die Möglichkeit, sich mit anderen Interessierten zu Themen rund um Balkonsolar auszutauschen.

Mitmachen – austauschen – Energiewende selbst gestalten!

All diese Angebote zeigen: Der Einstieg in die Balkonsolar-Nutzung ist hier bei uns in Brühl so einfach und unterstützend wie kaum anderswo. Wer unsicher ist, findet Beratung. Wer wenig Budget hat, findet Förderung oder günstige Second-Life-Lösungen. Und wer sich mit anderen vernetzen möchte, ist im Balkonsolar-Netzwerk Brühl genau richtig. Also: Jede Anlage zählt! Werden Sie Teil der Energiewende und lassen Sie die Sonne rein!

Sandra Uhlich

PS: Das Balkonsolar-Netzwerk ist ein Projekt des Klimaquartiers Brühl. Willst du dein Viertel grüner, kühler und lebenswerter machen? Wir gestalten die Zukunft direkt vor unserer Haustür und suchen Menschen mit Ideen, Herz und Tatendrang. Egal ob Neuling oder Profi: Schau unverbindlich vorbei! Neue Gesichter und frische Impulse sind bei uns jederzeit herzlich willkommen.

Lust auf einen Austausch? Melde dich einfach bei uns: klima@buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Eine Werkstatt alle Marken

- | | |
|---|---------------------------|
| * Wartung + Reparatur aller Fahrzeuge | * Reifenservice |
| * Anlasser + Lichtmaschinen Reparatur / Tausch | * G-Kat - Diesel - AU |
| * Fahrzeugelektrik + Motormanagement | * Mechanik / Inspektionen |
| * Klima-Fahrzeugheizung / Kühlung | * Carrier-Transportkälte |
| * Bremsenservice / Dieselservice | * DEKRA / TÜV-Abnahme |
| * PKW - Bremsen - Auspuff - Stoßdämpfer | * Verkauf + Wartung |
| * Standheizungen - Klimaanlage-Einbau + Service | |



**Für die handfeste Mechanik
und die intelligente Elektronik**
Reichenbach
1950 - 2025 - 75 Jahre
Inh. Markus Selzer

Kaiserstuhlstr. 4 - 6 • 79106 Freiburg
Tel. 0761 - 50 88 11 • Fax 0761 - 50 68 13

KESS – Kompetenzzentrum für Energie, Sanieren & Solar in Freiburg

Das Kompetenzzentrum Energie, Sanieren & Solar (KESS) ist seit Juli die zentrale Anlaufstelle in Freiburg für alle Fragen rund um energetische Sanierung, Photovoltaik und Energieeinsparung. Die unabhängige und kostenfreie Beratung der Energieagentur Regio Freiburg mit Unterstützung der Stadt Freiburg richtet sich an Eigentümer*innen und Mieter*innen von Freiburger Immobilien.

Das Angebot umfasst Informationen zu Sanierung, Solarenergie und Fördermöglichkeiten, Unterstützung bei der Finanzierung und bei der Bewertung von Angeboten sowie die Vermittlung an qualifizierte Energieberater*innen und Finanzinstitute. KESS begleitet Bürger*innen auf dem Weg zur energetischen Modernisierung.

Beratungstermine können online vereinbart werden. Zusätzlich gibt es jeden ersten Mittwoch im Monat von 15:30 bis 18:30 Uhr eine offene Kurzberatung.

Infos & Terminvereinbarung: www.earf.de/kess

Standort: Wilhelmstraße 20a, 79098 Freiburg

Zukunftssicher im Eigenheim

Informationsveranstaltung zum altersgerechten Wohnen

Viele Menschen möchten auch im Alter in ihrem vertrauten Zuhause wohnen bleiben. Doch oft passt die Wohnsituation nicht mehr zu den Bedürfnissen der neuen Lebensphase: Das Haus ist zu groß, Barrieren erschweren den Alltag oder es entstehen ungenutzte Räume. Wie kann ich mich frühzeitig auf das Wohnen im Alter vorbereiten und mein Eigenheim zukunftssicher gestalten?

Die kostenfreie Informationsveranstaltung informiert über altersgerechtes Wohnen, Umbau- und Nutzungsmöglichkeiten im Eigenheim sowie über Beratungs- und Unterstützungsangebote. Fachvorträge geben Orientierung zu praktischen Umbaulösungen, Finanzierungsmöglichkeiten und rechtlichen Grundlagen der Vermietung.

Am Donnerstag, 22. Oktober 2026, von 17:45 bis 19:30 Uhr sind interessierte Bürger*innen ins Quartiersarbeit Zähringen (Zähringer Str. 346) eingeladen.

Im Anschluss an die Vorträge besteht die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen.

Die Veranstaltung richtet sich an Seniorinnen und Senioren sowie an Personen, die Wohnen im Alter bei Einzug oder Sanierung mitdenken möchten.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen unter:

www.earf.de/kleiner-wohnen/

Anmeldung:

www.earf.de/zukunftssicher-im-eigenheim/

Die Veranstaltung ist Teil des Projekts „Kleiner wohnen – besser wohnen“ und wird über den Zukunftsfonds Klimaschutz der Stadt Freiburg gefördert.

Kontakt:

Projektleiterin Stefanie Hertlein

Energieagentur Regio Freiburg

Tel. 0761-214-300-27

E-Mail: stefanie.hertlein@earf.de



**Wir geben
Ihrer Trauer Raum**

HORIZONTE am Moosweiher
BESTATTUNGEN und TRAUERBEGLEITUNG

HORIZONTE am Moosweiher Bestattungen und Trauerbegleitung GmbH
Böcklerstraße 1 • 79110 Freiburg • Tel. 0761 516 999 0 • Fax 0761 516 999 10
info@horizonte-moosweiher.de • www.horizonte-moosweiher-freiburg.de

Tapetenwechsel gefällig? Freiburger Wohnungstauschbörse kann helfen

Ist Ihnen Ihre Wohnung zu groß oder zu klein geworden? Entspricht sie nicht mehr Ihren Vorstellungen oder Bedürfnissen? Mit diesen Worten wendet sich die Freiburger Wohnungstauschbörse an alle, die auf der Suche nach einer neuen Wohnung sind.

Die Tauschbörse bietet eine gute Ergänzung zu den üblichen Formen der Wohnungssuche: Unter www.wohnungstausch.freiburg.de können sich Interessierte mit ihrer E-Mail-Adresse registrieren und eine Suche starten. Sie beschreiben, wo sie künftig wohnen möchten, stellen ihre eigene Wohnung als Angebot ein – und kommen so in Kontakt mit anderen Tauschwilligen.

Wer bereit ist, von einer Wohnung ab drei Zimmern in eine kleinere Wohnung zu ziehen, den unterstützt die Stadt Freiburg mit einer **Tauschprämie in einer Höhe von bis zu 2.000 Euro.**

Weitere Infos bei der Stabsstelle bezahlbares Wohnen, Tel. 0761 201-1089

E-Mail: wohnungstauschboerse@freiburg.de

STADT FREIBURG IM BREISGAU

© Stadt Freiburg | designconcepts

2.000 €
Tauschprämie möglich

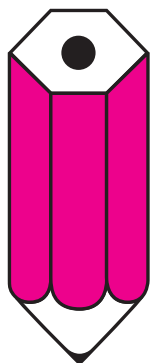
Leeres Nest?

Ist der Nachwuchs aus dem Haus, wird die Wohnung schnell zu groß. Finden Sie jetzt eine Wohnung, die zu Ihrem Leben passt!

freiburger wohnungs-tauschbörse

wohnungstausch.freiburg.de

FREIBURG



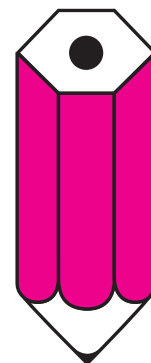
Ihr Ansprechpartner für Ihre Werbung

Werbeagentur Klaus Faist

79114 Freiburg · Einsiedelnweg 22

Tel. 0761/80 88 11 · faist-werbung@t-online.de

Bürgerblatt Betzenhausen-Bischofslinde • Bürgerblatt Herdern aktuell • Bürgerblatt Brühl aktuell •
Bürgerblatt Rieselfeld aktuell • Weststadt aktuell • SvO Rieselfeld Magazin • SFE Journal





Freie
Christliche
Schule

Jetzt kennenlernen!

Info-Abend

Do. 15.10.26

18:45 Uhr Schulhausführung

19:30 Uhr Infoabende der Schularten

Tag der offenen Tür

Sa. 28.11.26

11:00-14:00 Uhr

Infocafé mit

Fr. 15.01.27

Schulhausführungen

14:30 Uhr Sekundarschule (RS/WRS)

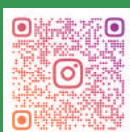
15:30 Uhr Grundschule mit anschließender
Schulhausführung

15:30 Uhr Gemeinsame Schulhausführung
für alle zukünftigen Fünfer

16:30 Uhr Gymnasium

> Wirthstraße 30, 79110 Freiburg

Weil du wertvoll bist.



www.fcs-freiburg.de

Stadtpiraten Freiburg e. V. gewinnen Bundespreis im Bundeskanzleramt



Freiburg/Berlin. Die Stadtpiraten Freiburg e. V. wurden am 09.06.2026 im Bundeskanzleramt in Berlin mit dem Bundespreis des startsocial Wettbewerbs ausgezeichnet. Der Verein gehört damit zu sieben Initiativen deutschlandweit, die in diesem Jahr geehrt wurden. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bundeskanzlers. Die Auszeichnung würdigt besonderes gesellschaftliches Engagement und den Beitrag zum Zusammenhalt in Deutschland.

Auch im Stadtteil Brühl ist der Verein aktiv und an zwei Gemeinschaftsunterkünften präsent, unter anderem an der Unterkunft in der Mooswaldallee, wo der Verein seine Arbeit künftig weiter intensivieren wird. Am 11. Juni fand dort ein gemeinsames Fest im Rahmen der Freiburger Initiative „Engagierter Juni“ statt. Das Angebot wurde sowohl von den Bewohner:innen der Unterkunft als auch von den ehrenamtlich Engagierten sehr positiv aufgenommen. Aus diesem Anlass wird das Format nun verstetigt: Ab sofort soll einmal im Monat ein Fest für die Bewohner:innen der Unterkunft stattfinden. Die Termine für das Jahr 2026 sind bereits festgelegt.



An der Unterkunft am Flugplatz ist der Verein regelmäßig mit seinem Kidsbereich aktiv. Aufgrund des hohen Bedarfs, der sowohl von den Kindern als auch vom Sozialdienst vor Ort rückgemeldet wurde, wurde das Angebot auf diese Gemeinschaftsunterkunft ausgeweitet. Die Stadtpiraten begleiten die Kinder aktuell wöchentlich und unterstützen sie spielerisch und verlässlich im Alltag. Im Mittelpunkt steht dabei, ihnen geschützte Räume zum Spielen und zur Entwicklung zu bieten sowie Perspektiven und Vertrauen wachsen zu lassen.

„Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung. Sie ist eine Anerkennung für alle, die unsere Arbeit möglich machen und für die Menschen, die wir begleiten dürfen“, sagt Johannes Nussbächer, 1. Vorsitzender und Geschäftsführer der Stadtpiraten Freiburg e. V.

Die Stadtpiraten setzen sich seit vielen Jahren für Kinder, Jugendliche und Familien mit Fluchthintergrund ein. Ziel ist es, Teilhabe zu stärken und neue Perspektiven zu schaffen. Bereits im vergangenen Jahr erhielt der Verein den Integrationspreis der Stadt Freiburg.

Über die Stadtpiraten Freiburg e. V.

Die Stadtpiraten Freiburg e. V. setzen sich für Kinder, Jugendliche und Eltern mit Fluchthintergrund ein. Ziel ist es, durch Bildung, Begegnung und individuelle Förderung langfristige Perspektiven zu schaffen, gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen und gelingende Integration zu fördern.

Elektro Bareiss

Lagerverkauf | OnlineShop

Oltmannsstraße 34
79100 Freiburg
Tel.: 0761 380 9130
www.elektro-bareiss-shop.de

Erlebnisse für Familien, Freunde und Action Junkies: Freiburger Herbstmess' vom 16. bis 26. Oktober



Über 100 Schausteller, Schlemmerbuden und Fahrgeschäfte drehen bei der Freiburger Herbstmess' vom 16. bis 26. Oktober richtig auf: mit abwechslungsreichen Attraktionen von schwindelig-schön bis Adrenalin pur, mit Spiel und Spaß für Familien, und mit einem Rahmenprogramm voller Höhepunkte. Auf die Besucher warten spannende Aktionstage mit vielen tollen Angeboten für Familien und Schnäppchenjäger. Und die besondere Attraktion darf natürlich nicht fehlen: das große Feuerwerk zum Finale.

Bei den kulinarischen Angeboten dürfen sich die Besucher auf eine bunte Auswahl freuen, mit gebrannten Mandeln, Zuckerwatte, herzhaften Snacks und vielem mehr. Der Warenmarkt inmitten der Herbstmess' bietet ein vielseitiges Angebot an handgemachten Produkten, Kleidung, Schmuck, Gewürzen oder Haushaltswaren.

Am Dienstag ist der Kinder- und Familientag, an dem die Fahrgeschäfte zu vergünstigten Preisen genutzt werden können. Am Mittwoch folgt der Schlemmertag mit

vergünstigten Preisen für Speisen und Getränke. Neu ist der Gaming Day am Donnerstag, an dem zu vergünstigten Preisen gespielt werden darf. Das Abschlussfeuerwerk steigt am Montag, 26. Oktober, gegen 22 Uhr.

Weitere Informationen zur Freiburger Herbstmess' 2026 sind auf www.freiburgermess.freiburg.de zu finden.

Öffnungszeiten:

Freitag, 16.10., 17-23 Uhr

Sa, 17.10., 14-23 Uhr

So, 18.10., 12-22 Uhr

Mo, 19.10. bis Do, 22.10., 14 -22 Uhr

Fr, 23.10. und Sa, 24.10., 14 -23 Uhr

So, 25.10., 12 -22 Uhr

Mo, 26.10., 14 -23 Uhr

Fotos am Abend: FWTM-Stearlmedia

Fotos am Tag: FWTM-Ostheimer



Erich Rinderle
Elektro-Anlagen GmbH

Kaiserstuhlstr. 18
79106 Freiburg
Telefon (0761) 50 75 20
info@rinderle-elektroanlagen.de
www.rinderle-elektroanlagen.de



Montessori
Zentrum
ANGELL
Freiburg

100 1926
2026
100 Jahre ANGELL

ANGELL Infotermine



Do. **05.11.**
19:30 Uhr

Infoabend Grundschule

Do. **03.12.**
19:30 Uhr

Infoabend Gymnasium & Realschule

Sa. **16.01.**
10 Uhr

Hausführung

Jetzt
anmelden!

www.angell.de/infotermine



INDIVIDUELLE BERATUNG UND PROBETRAGEN



Qualitätshörgeräte namhafter Hersteller
Basis- bis Premiumtechnologie



Hören in Herdern
CAROLIN DREFS

Habsburgerstr. 57 · 79104 Freiburg
0761 / 42 99 94 70 · www.hoeren-in-herdern.de



Die Quartiersarbeit Brühl

Quartiersarbeit ist Gemeinwesenarbeit. Sie ist eine lebensweltorientierte und niedrigschwellige Form der Sozialen Arbeit im Stadtteil.

Die Quartiersarbeit des Nachbarschaftswerk e.V. ist seit Anfang 2020 in Brühl aktiv.

Die Arbeit unseres Teams richtet sich an alle Bewohner:innen und Institutionen im Quartier, sowie an externe Kooperationspartner:innen.

Unser Ziel ist es, in Zusammenarbeit eine lebenswerte Umgebung und ein gutes Miteinander im Stadtteil zu gestalten.

Wir möchten dazu ermutigen Anliegen und Probleme zu äußern und mit unserer Unterstützung anzugehen. Dabei suchen wir gemeinsam mit Akteur:innen vor Ort nach passenden Wegen und Möglichkeiten, um diese zu bewältigen.

Zu unseren Aufgaben gehört die Vernetzung von Bewohner:innen und Institutionen im Stadtteil, die Förderung des ehrenamtlichen Engagements, die Organisation von gemeinsamen Aktionen und Festen, sowie die Leitung des Quartiersbüros in der Konradin-Kreutzer-Str. und des Stadtteiltreffs am Tennenbacher Platz.



Die Quartiersarbeit ist an zwei Standorten in Brühl vor Ort:

Stadtteiltreff

Sprechzeit

Dienstags: 16:00-18:00 Uhr

Tennenbacher Str. 36

79106 Freiburg

Quartiersbüro

Sprechzeit

Donnerstags: 09:30-11:30 Uhr

Konradin-Kreutzer-Str. 17

79106 Freiburg



Unser Begegnungsgarten wird neu gestaltet!

Unser Begegnungsgarten am Rehbrunnen soll wieder zu einem schönen Ort für gemeinsames Gärtnern, Begegnungen und Austausch werden. Dafür haben wir Fördermittel für die Sanierung unseres Gartens beantragt. An dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön an die **Stadt Freiburg** für die Unterstützung und der **f.q.b.** für die Durchführung der Sanierung.

Ein wichtiger Teil der geplanten Arbeiten ist die Erneuerung der Hochbeete. Wenn alles fertig ist, können dort wieder fleißig Kräuter, Gemüse und Blumen gepflanzt, gepflegt und geerntet werden.

Wir freuen uns darauf, den Garten gemeinsam wieder zum Leben zu erwecken.

Mitmachen im Garten

Alle sind herzlich dazu eingeladen, im Garten aktiv zu werden. Egal, ob mit einem grünen Daumen, guten Ideen oder einfach Freude am gemeinsamen Gärtnern.

Bei Interesse kann gerne die Quartierarbeit kontaktiert werden: bruehl@nbw-fr.de

Quartiersarbeit Brühl



**charlotte
huhn**
IMMOBILIEN

**Für Sie
in und um
Freiburg**

Ihre Expertinnen für Immobilien –
sachkundig, empathisch, fleißig
und von hier!

/ Beratung
/ Vermittlung
/ Bewertung

0761 55 73 55 07
huhn-immobilien.de



BRÜHL GEFÜHL: Ein Fest für den Stadtteil



Strahlender Sonnenschein, Musik, gutes Essen und viele Begegnungen: Am 19. September wurde der Tennenbacher Brunnen wieder zum Mittelpunkt des Stadtteils.

Das Stadtteilstfest „BRÜHL GEFÜHL“ gehört inzwischen zu den Höhepunkten in Brühl. In diesem Jahr machte schon das Wetter gute Laune: Bei strahlend blauem Himmel und Sonnenschein füllte sich der Tennenbacher Platz mit Besucherinnen und Besuchern aus dem Stadtteil und darüber hinaus. Organisiert wurde das Fest von der Quartiersarbeit Brühl gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern, Vereinen, Gruppen, Institutionen und engagierten Ehrenamtlichen. Das Besondere dabei: alle tragen etwas bei, und erst aus diesem **gemeinsamen Engagement** entsteht das Fest.

Zum Auftakt begrüßte **Kultur- und Sozialbürgermeister Roland Meder** die Gäste. Anschließend stellten sich die beteiligten Gruppen und Einrichtungen kurz vor und machten sichtbar, wie vielfältig das **Engagement im Stadtteil** ist. Auf dem Programm stand auch in diesem Jahr eine bunte Mischung: An den Flohmarktständen ließ sich



so manches Fundstück entdecken, während tamilische und türkische Spezialitäten für kulinarische Vielfalt sorgten. Dazu gab es Pommes, sowie Kaffee und Kuchen. Musik, Tanz, Kunst, Theater und Märchenerzählen boten **Unterhaltung für Alle** und Jede*n.

Eine **Neuerung** sorgte in diesem Jahr für besonders viel Aufmerksamkeit: Erstmals wurde **der Bereich zwischen Stadtteiltreff und Tennenbacher Brunnen** für das Fest für den **Autoverkehr gesperrt**. Was zunächst ungewohnt war, erwies sich schnell als Gewinn. Der Platz wurde größer, der Verkehr im ohnehin engen Bereich deutlich ruhiger und die Besucherinnen und Besucher konnten sich **entspannter und vor allem sicherer bewegen**. Gleichzeitig zeigte die Sperrung, was möglich ist, wenn eine Straße für einige Stunden nicht nur Verkehrsweg, sondern öffentlicher Raum für die Nachbarschaft sein darf. Die Erfahrungen waren so positiv, dass die **Straßensperrung** künftig voraussichtlich **fester Bestandteil des Stadtteilstests** bleiben wird.

An dieser Stelle auch nochmal **herzliches und großes Dankeschön an Alle Beteiligten** – ohne Euch wäre das Alles nicht möglich! Und ebenso **großes Dankeschön für die Spenden**, welche uns erreicht haben, somit konnten alle Kosten gedeckt werden!

Am Ende blieb vor allem eines: das gute Gefühl, gemeinsam etwas auf die Beine gestellt zu haben. „BRÜHL GEFÜHL“ geht weiter – im nächsten Jahr selbstverständlich wieder.

Sebastian Gak und Tina Brenneisen



Interkultureller Brunch im Stadtteiltreff Brühl

Ein Vormittag mit Essen, Musik und Begegnungen

Am 1. August 2026 wurde der **Stadtteiltreff Brühl** zu einem Ort der Begegnung: Beim **Interkulturellen Brunch** kamen Bewohnerinnen und Bewohner jeden Alters zusammen, um gemeinsam Zeit zu verbringen, neue Menschen kennenzulernen und den Vormittag in geselliger Atmosphäre zu genießen. Bei Musik, sowie Spiel und Spaß für Kinder war für Groß und Klein etwas dabei. Das gemeinsame **Mitbringbuffet** ergänzte den Vormittag und brachte ganz nebenbei unterschiedliche Geschmäcker und kulturelle Traditionen zusammen. Wer wollte, konnte eine Kleinigkeit zum Buffet beitragen oder vor Ort bei der Zubereitung mitmachen.

Vor allem aber ging es darum, miteinander ins Gespräch zu kommen und Gemeinschaft im Stadtteil zu erleben. Neue Kontakte entstanden, Nachbarinnen und Nachbarn trafen sich wieder – und vielleicht wurde dabei auch das ein oder andere neue Gesicht bekannt.

Organisiert wurde der kostenfreie Brunch auf Spendenbasis von **SWAF e.V.**, der **Kulturplattform Freiburg e.V.**, der **Poliklinik Freiburg** und der **Quartiersarbeit Brühl des Nachbarschaftswerk e.V.**. Der Interkulturelle Brunch ist inzwischen ein fester jährlicher Termin und soll auch im kommenden Jahr wieder stattfinden. Denn ein lebendiger Stadtteil lebt davon, dass Menschen zusammenkommen – ganz unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebensgeschichte.

Sebastian Gak



**LASS UNS GEMEINSAM FRÜHSTÜCKEN!
BRING DEINE FAMILIE UND FREUNDE, ETWAS
ZUM ESSEN FÜR DAS BUFFET ODER EINE
KLEINE SPENDE MIT!**



Wir freuen uns auf euch!

**POLIKLINIK
FREIBURG**

Quartiersarbeit Brühl
NACHBARSCHAFTSWERK e.V.
Stadteil- und Quartiersarbeit im Stadtteil

01.08.26
11-14 UHR
**STADTTEILTREFF
BRÜHL-BEURBARUNG**
TENNENBACHERSTR.36



**FAMILIENHEIM
FREIBURG**
BAUGENOSSENSCHAFT eG

**Sicher wohnen.
Für Generationen.
Familienheim Freiburg**

Manege frei für ein hochkarätiges Showprogramm für die ganze Familie im Weihnachts-Circus Circolo

Vorstellungen vom 18. Dezember 2026 bis 6. Januar 2027 im großen Zirkuszelt auf der Messe Freiburg

Ein festliches Zirkuserlebnis für die ganze Familie bietet der Freiburger Weihnachts-Circus Circolo vom 18. Dezember 2026 bis zum 6. Januar 2027 auf der Messe Freiburg. Das Publikum erwartet ein internationales Spitzenprogramm mit preisgekrönten Künstler:innen. Atemberaubende Akrobatik, poetische Bilder, irrwitzige Comedy und mitreißende Musik verschmelzen zu einem Fest für alle Sinne. Musikalisch begleitet werden die Acts vom Circolo Orchester, das dafür sorgt, dass auch musikalisch der Funke überspringt. Durch das Programm führt Julica Goldschmidt, vielen als Stadionsprecherin des SC Freiburg und Stimme des Radiosenders baden.fm bekannt.

„Für den diesjährigen Weihnachts-Circus Circolo haben wir wieder international renommierte Künstlerinnen und Künstler engagiert und ein kurzweiliges Programm für alle Altersgruppen zusammengestellt“, erzählt Veranstalter Christoph Mack. „Wir freuen uns, dass mit der Mesa Gruppe aus Kolumbien seit längerem wieder eine spektakuläre Hochseil-Show zu Gast ist. Erstmals spielt auch das Element Wasser eine Rolle, und zwar bei der Luftseilakrobatik des Duos Storm aus der Ukraine.“ Für Konzept, Casting und Regie ist Schwiegertochter Lin Zhang-Mack verantwortlich. Mit ihrer Expertise und Erfahrung bereichert die in Shanghai geborene Artistin seit 2014 das Team des Freiburger Weihnachts-Circus Circolo.



Vorstellungen und Ticketverkauf

Vorstellungen finden vom 18. Dezember 2026 bis 6. Januar 2027, täglich 15 und 19 Uhr auf der Messe Freiburg statt. Spielfrei ist am 23. und 24. Dezember 2026 und am 1. Januar 2027.

Tickets für den Weihnachtszirkus Circolo sind bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen sowie online unter www.reservix.de, direkt beim Veranstalter unter 07641-9335555 und beim Kartenservice der Badischen Zeitung 0761-4968888 oder www.bz-ticket.de erhältlich.

Sonderveranstaltungen

12.12., 18.00 Uhr Udo-Jürgens-Abend im Circolo-Zelt

20.12., 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Circolo-Zelt

29.12., 15.00 und 19.00 Uhr Badenovntag

20% Ermäßigung für Badenova-Kunden gegen Vorlage des Coupons aus „meine Energie“

30.12., 15.00 Uhr Sparkassen-Sonderveranstaltung für KNAX-, Top- und S-Club-Mitglieder. Kartenbestellung <https://www.circolo-freiburg.de/circolo/circolo-sparkasse>

31.12., 21.00 Uhr Silvestergala

02.01., 15.00 Uhr BZ-Sonderveranstaltung

20 % Ermäßigung für BZ-Card-Inhaber

03.01., 15.00 Uhr ADAC-Sonderveranstaltung

20 % für ADAC-Mitglieder

Für alle Sonderveranstaltungen sind auch regulär Karten buchbar

Bildnachweis: mack event GmbH





Die Künstlerinnen und Künstler des Varietés am Seepark* (*Änderungen vorbehalten)

Julica Goldschmidt

Sie ist die Stimme der Show. Seit vielen Jahren führt die beliebte Freiburger Moderatorin mit Charme und Humor durch das Programm des Weihnachts-Circus.

Mesa Gruppe

Abenteuerlich und beeindruckend sind Kopfstand, Hindernissprünge und Menschenpyramide der Mesa Gruppe auf dem Doppelseil. Mit den vier Artisten aus Kolumbien ist seit längerem wieder eine spektakuläre Hochseil-Show im Weihnachts-Circus Circolo zu Gast.

Benno & Max

Die beiden Diabolo-Künstler, Stand-up-Comedians und Jongleure Benny & Max versetzen mit außergewöhnlichen Tricks und rasanter Geschwindigkeit das Publikum in Staunen. Spätestens seit Erhalt des Titels „Diabolo-Weltmeister“ stehen dem Tausendsassa-Duo alle Türen offen.

Adem Crew

Die Artistenformation Adem Crew beeindruckt mit innovativen Tanzchoreografien, die sich durch Präzision, Synchronität und enorme Körperbeherrschung auszeichnen. Ihr prominentestes Mitglied, Atai Omurzakov, ist ein weltberühmter Robotertänzer, der bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten hat.

Duo Storm

Wenn in der Manege sanfter Regen fällt, entfaltet das ukrainische Luftakrobatik-Duo Rain seine ganze Poesie und erschafft Bilder voller Anmut und Emotionen.

Mr & Mrs. Strange

Für charmant-surrile Überraschungen sorgen Mr & Mrs. Strange: Zwischen Magie, Schauspiel und Jonglage tanzt immer wieder die Comedy dazwischen und führt zu herrlich aberwitzigen Momenten.

Flying Stars

Die Performance der Flying Stars aus Kolumbien begeistert durch technische Perfektion über den Köpfen des Publikums. Synchron und voller Eleganz gleiten die 5 Artisten von Trapez zu Trapez. Jede Drehung, jeder Salto

zeugt von blindem Vertrauen und einer meisterhaften Choreografie mit beeindruckender Synchronität.

Voyager Y

Voyager Y verbinden Breaking und Chinese Pole Akrobatik mit tänzerischen Elementen. Mit innovativen Choreographien und beeindruckenden Moves bringt die Gruppe die Manege zum Schweben.

Florian Blümel

Internationale Klasse zeigt Florian Blümel mit seinem preisgekrönten Artistic-Bike-Act. Auf nur einem Rad vereint er Höchstschwierigkeit, Eleganz und Spannung.

Über den Freiburger Weihnachtszirkus Circolo

Im Jahr 2005 übernahmen Adelheid und Christoph Mack den ehemaligen „Internationalen Weihnachts-Zirkus“ und haben ihn mit viel Engagement und Liebe zum Detail zu einem Format weiterentwickelt, das weit über die Grenzen Südbadens bekannt ist. Circolo steht heute für höchste Qualität in Artistik, Magie und Comedy. Von Beginn an begleitet das Circolo-Orchester unter der Leitung von Martin Glöckler die Darbietungen der Künstlerinnen und Künstler mit Live-Musik. Schwiegertochter Lin Zhang-Mack ergänzt seit 2014 das Team des Circolos. Die in Shanghai geborene Artistin ist verantwortlich für Konzept, Casting und Regie des Weihnachtszirkusses. Von der Werbung über Zeltaufbau und Technik bis hin zur Künstlerbetreuung vor Ort – rund 150 Menschen tragen jedes Jahr dazu bei, dass das Publikum magische Momente in der wunderbaren Welt des Zirkusses erleben darf. www.circolo-freiburg.de

Kontakt: mack event GmbH, Haldenweg 2, 79350 Sexau,



Bücher, Kuchen und ein Lastenrad voller Geschichten

Ein Lesenachmittag mit dem Freileser am Tennenbacher Brunnen

Ein **Lastenrad voller Kinderbücher**, gemütliche Decken und Kissen und dazu Kuchen, Snacks und Getränke: Am Tennenbacher Brunnen wurde es beim Lesenachmittag mit dem Freileser gemütlich und lebendig. Die **Quartiersarbeit Brühl und das Junge Literaturhaus Freiburg** hatten Kita- und Grundschulkinder zu einem Nachmittag rund ums Buch eingeladen. Mit dabei war der „**Freileser**“ – ein **Lastenrad, gefüllt mit einer vielfältigen Auswahl an Kinderbüchern für verschiedene Altersgruppen und in unterschiedlichen Sprachen**. So konnten die Kinder nach Lust und Laune stöbern, schmökern und Geschichten entdecken.

Direkt beim **Bücherschrank** luden Decken und Kissen zum Verweilen ein. Wer nicht nur lesen, sondern selbst kreativ werden wollte, konnte mit Papier, Stiften und Bastelmaterial malen und gestalten. Auch die Erwachsenen kamen auf ihre Kosten: Bei **Kaffee und Kuchen** blieb Zeit für **Gespräche und Begegnungen**. Unterstützt von **Ehrenamtlichen** bei den Vorbereitungen entstand so eine fröhliche und ungezwungene Atmosphäre, in der sich Kinder und Erwachsene gleichermaßen wohlfühlen konnten.

Die Resonanz war so positiv, dass bereits die nächste Ausgabe geplant ist. Im kommenden Jahr soll es wieder einen **Lesenachmittag mit dem Freileser** geben – vielleicht sogar gleich zweimal.

Sebastian Gak



12.06.
15:00 - 18:00
Tennenbacher Brunnen,
beim Bücherschrank

LESENACHMITTAG

MIT DEM FREILESER

Gemeinsam lesen, schnacken
und schmecken lassen.

JUNGES
LITERATUR
HAUS
FREI
BURG

Für Getränke und Snacks
ist gesorgt!
FÜR KITA- UND GRUNDSCHULKINDER

Quartiersarbeit Brühl
NACHBARSCHAFTSWERKE V.
Sozial-kulturelle Arbeit im Stadtteil

URBAN LEBEN. RUHIG WOHNEN.

Am Elefantenweg im Freiburger Westen entstehen **43 Eigentumswohnungen** mit **zwei bis vier Zimmern**. Das neue Quartier liegt im **Stadtteil Freiburg-Mooswald** und verbindet entspanntes Wohnen mit städtischer Nähe.

Eine hochwertige Holzfassade, Aufenthaltsflächen im Freien sowie private Gartenbereiche prägen das Erscheinungsbild. Effizienzhaus-Standard 55 und begrünte Dächer unterstreichen das nachhaltige Konzept.

Jetzt informieren! Mehr unter:
www.immobilieneinfreiburg.de



Freiburger
Stadtbau

z. B.
3-Zimmer-
Wohnung ab
577.000 €

Stadtteilstfest mit dem Jugendtreff Brühl-Beurbarung

Bestes Wetter, gute Stimmung und eine schöne Atmosphäre konnte man dieses Jahr beim Stadtteilstfest „Brühl Gefühl“ am Tennenbacher Platz erleben. Der Jugendtreff war mit dem beliebten Pommes-Stand vor Ort, an dem Jugendliche fleißig Pommes Frites für die Gäste frittierten. Der Erlös des Verkaufs fließt in eine gemeinsame Aktion der beteiligten Jugendlichen.

Am Springbrunnen konnten Kinder bunte Fische angeln und einen „Angelschein“ erwerben. Für diese Aktion wurde das Wasser des Brunnens zuvor extra durch das Garten- und Tiefbauamt (GuT) ausgewechselt und das Becken von Müll befreit.

Robert Halbscheffel



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
9-10 Uhr	Sprechzeit (telefonisch + persönlich)				
10-11 Uhr					
11-12 Uhr					
15-16 Uhr					
16-17 Uhr	Schüler*treff (9-12 J.) 15:30-17:30 Uhr	Schüler*treff (9-12 J.) 15:30-17:30 Uhr		Miniclub oder Kinderkino (1. – 4. Klasse) 15:30-17:30 Uhr	Mädchen*treff (9-15 J.) 14:30 -17:30 Uhr
17-18 Uhr					
18-19 Uhr	Jungs*gruppe (ab 11 J.) 18-20 Uhr	Abend OT (12-18 J.) 18-20 Uhr		Abend OT (12-18 J.) 18-20 Uhr	Abend OT (ab 12 J.) 18-21 Uhr Gemeinsames Kochen
19-20 Uhr		Werkeln/Basteln/Reparieren		letzter Do im Monat: Turnier eurer Wahl!	
20-21 Uhr		Fußball (ab 14 J.) (Halle Lortzingschule) 20-22 Uhr		Basketball (ab 14 J.) (Halle Lortzingschule) 20-22 Uhr	
21-22 Uhr					

Jugendtreff Brühl-Beurbarung
Lortzingstraße 1a, 79106 Freiburg
Tel. 0761-20889417, [www: jbb-freiburg.de](http://www.jbb-freiburg.de)
Email: jbb@vfs-ev.de
Instagram: [@jbbfreiburg](https://www.instagram.com/jbbfreiburg)
Mastodon: [@jbb@freiburg.social](https://mastodon.social/@jbb@freiburg.social)



Ausflüge des Mädchen*Treffs

Auch dieses Frühjahr standen einige tolle Ausflüge auf dem Plan des Mädchen*Treffs. In den Osterferien machten wir uns gemeinsam mit einer Gruppe von sechs Mädchen* im Alter von neun bis 14 Jahren auf den Weg, um einen leckeren Bubble Tea sowie Waffeln und ein Eis in der Frühlingssonne zu genießen! Dabei bummelten wir durch die Stadt, verbrachten eine gemütliche Zeit zusammen und ließen es uns richtig gut gehen. Im Mai stand dann ein weiterer aufregender Ausflug auf dem Programm: Gemeinsam besuchten wir die Freiburger Mess'. Neben den vielen Leckereien boten sich den Mädchen* zahlreiche Fahrgeschäfte, die mit viel Begeisterung ausprobiert wurden. Die Kosten wurden ebenso wie beim Ausflug in den Osterferien durch den Spartopf des Mädchen*-Haustrats bezuschusst.

Die gemeinsamen Unternehmungen sorgten für viel Freude, schöne Momente und ein noch stärkeres Miteinander. Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Aktionen und Ausflüge mit dem Mädchen*Treff!

Luisa Markus



Mädchen*übernachtung im JBB für Mädchen* zwischen 9 und 15 Jahren

Am Freitag, den 23.10. ab 17 Uhr findet endlich wieder unsere legendäre Mädchen*übernachtung statt. Den ganzen Abend über wird der JBB in eine Pyjama Party verwandelt! Wir werden gemeinsam kochen, spielen, snacken, vielleicht ein Turnier veranstalten und viel lachen! Am nächsten Morgen dürfen uns noch alle anderen Mädchen*, die nicht übernachten dürfen, zu einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück besuchen!

Wir freuen uns darauf!
Euer Mädchen*treff-Team Luisa und Jenny

KANZLEI BLEY STEUERN RECHT Rechtsanwalt Harald Bley

Unser Leistungsspektrum:

Steuern

- Einkommensteuer
- Erbschafts- und Schenkungssteuern
- Unternehmenssteuern; Lohn- und Finanzbuchhaltung

Recht

- Erbrecht und Vorsorge: Patientenverfügung / Vorsorgevollmacht / Testament
- Vertrags- und Wirtschaftsrecht
- Allgemeine Rechtsberatung / Rechtliche Vertretung Ihrer Interessen

Unsere Dienstleistung:

Wir bieten Ihnen eine persönliche und individuelle Beratung sowie eine umfassende rechtliche und steuerliche Lösung. Für Sie nehmen wir uns Zeit, um gemeinsam mit Ihnen eine maßgeschneiderte Lösung für Ihr Anliegen zu finden.

BLEY.
STEUERN ■ RECHT

Kanzlei Bley Steuern Recht, RA Harald Bley
Ricarda-Huch-Straße 34, 79114 Freiburg
Telefon 07 61 / 2 33 26 – www.kanzlei-bley.eu



**REISEPARADIES
FREIBURG**

ÜBER
30 JAHRE
in der Sundgaullee!

Individuell reisen: Jetzt den nächsten Urlaub buchen!

Ihr Reise-Fachmann informiert Sie gerne und freut sich über Ihren Besuch.

Montag bis Freitag 9:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr • **Samstag** 9:00 - 14:00 Uhr



Sundgaullee 51 • 79114 Freiburg • Tel. 0761 / 888 790 • E-Mail: reiseparadiesfreiburg@web.de



Berlin-Fahrt

Anfang Juni hieß es für acht Jugendliche aus dem JBB und uns als Betreuungsteam: auf nach Berlin! Gemeinsam mit anderen Jugendlichen ab 16 Jahren und Fachkräften aus weiteren Freiburger Jugendhäusern waren wir vier Tage in der Hauptstadt unterwegs. Insgesamt waren wir eine Gruppe von rund 50 Personen.

Im Mittelpunkt der Reise standen Politik, Geschichte und die Frage, wie gesellschaftliche Beteiligung eigentlich funktioniert. Dafür gab es in Berlin einiges zu entdecken. Unter anderem besuchten wir den Bundestag und kamen dort mit einem Mitarbeiter des Abgeordneten Ferhat Koçak ins Gespräch. Die Jugendlichen konnten eigene Fragen loswerden und bekamen einen Eindruck davon, wie politische Arbeit im Bundestag aussieht. Anschließend ging es hoch auf die Reichstagskuppel – mit Aussicht über die Stadt!

Berlin selbst wurde während der vier Tage ebenfalls zu unserem Lernort. Bei einer Stadtrundfahrt begegneten uns immer wieder Spuren der deutschen Geschichte. An der East Side Gallery konnten wir beispielsweise noch erhaltene Teile der Berliner Mauer sehen und uns mit der Teilung Deutschlands und ihrem Ende beschäftigen. Einen ganz anderen Zugang zu Geschichte und Gegenwart bot uns der Besuch im Jüdischen Museum.

Dass politische Bildung nicht nur aus historischen Fakten und Institutionen besteht, zeigte sich im Futurium. Dort konnten wir selbst ausprobieren, entdecken und darüber nachdenken, wie wir in Zukunft leben wollen und welche gesellschaftlichen, ökologischen und technischen Veränderungen dabei eine Rolle spielen könnten.

Mindestens genauso wichtig wie das offizielle Programm war für uns aber das Erlebnis von Gemeinschaft. Vier Tage zusammen unterwegs sein, durch Berlin laufen, essen, quatschen, Neues sehen und Eindrücke miteinander teilen – dabei entstanden viele Gespräche ganz nebenbei. Auch zwischen den Jugendlichen aus den unterschiedlichen Freiburger Einrichtungen entwickelten sich neue Kontakte.

Wir haben Berlin mit vielen Eindrücken, Gesprächen und gemeinsamen Erlebnissen wieder verlassen. Für uns war die Fahrt eine schöne Gelegenheit, politische Bildung einmal raus aus dem Alltag und an die Orte zu bringen, an denen Geschichte und Politik tatsächlich greifbar werden.

Organisiert wurde die Abgeordnetenfahrt vom Bundespresseamt und der Partei Die Linke.

Wir freuen uns über eine mögliche Wiederholung!

Jennifer Sarro

Das Wirtshaus vom Land in der Stadt.

WIRTSHAUS

GOLDENER
STERNEN

*Hausgemacht, das
schmeckt em Kerle!*

www.goldenersternen.de

Emmendinger Str. 1 | 79106 Freiburg | Telefon 0761- 27 83 73
 Täglich von 12.00 bis 1.00 Uhr – kein Ruhetag

ELSÄSER STR. 78 · 79110 FREIBURG

حلال
HALAL

FREIBURGS *Adresse*

FÜR ECHTE BURGER-MOMENTE

Mit unserer Beef-Auswahl haben Sie für jeden Geschmack das Richtige: Von unserem Bestseller, dem 3h's Burger, bis zum klassischen Hamburger oder Cheeseburger - und für alle, die es etwas feuriger mögen, empfehlen wir unseren Chili-Cheeseburger, der mit unserem köstlichen Mehrkornbrot serviert wird.

"Love at first bite"



CHICKEN
BURGER



3H'S
BURGER



Für alle Chicken-Liebhaber haben wir die perfekte Auswahl: Unser Chicken-Burger aus zarter Hähnchenbrust mit süßer Sweet-Chili-Soße oder der knusprige Chickensticks-Burger.

MITTAGSANGEBOT

 +  +  ^{NUR} **12.90 €**

WÄHLEN SIE ZWISCHEN:

HAMBURGER, CHEESBURGER, CHICKEN-BURGER,
VEGGIE-BURGER ODER 3H'S CHICKEN-SALAT
INKLUSIVE FRITTEN & EINEM GETRÄNK

MONTAG BIS DONNERSTAG BIS 15:00 UHR



BESTELLEN SIE BEI UNS UNTER
WWW.3HS-FREIBURG.DE
TELEFON: 0157 56 77 50 62

*Jetzt online
bestellen!*



Offenes Garten-Projekt (April bis Oktober)

Dienstag + Donnerstag 14.30 – 17.00 Uhr ab 22.9.
mit Fr. Woschek-Ham u. Frau Böser im Pfarrgarten

Eltern-Kind-Turnen (ca. 3-5 Jahre)

Neue Gruppe wieder ab 30.09
Mittwochs 14.30-15.30 Uhr mit Fr. Ruth
Anmeldung per Email

Eltern-Kind-Café

jeden Freitag 9.00 – 11 Uhr
mit Fr. Woschek-Ham / Fr. Böser ohne Anmeldung

offene Eltern-Beratung mit einer Ärztin

1x Monat am Freitag 9.00 Uhr
Austausch zu „Gesundheitsfragen“
mit Fr. Böser ohne Anmeldung

Schulanfängergruppe mit Kindern + Eltern

Montag 14.30 - 15.30 Uhr
mit Fr. Drayer-Bohn mit Anmeldung per Email

Eltern-Kind-Werkstatt

Donnerstags 14.30 - 16.30 Uhr 1x Monat
Termine s. Homepage
mit Fr. Böser Anmeldung per Email

Kochen für Kinder+Eltern

Wir laden Euch zu unserem gemeinsamen Kochnachmittag ein.
Wir werden zusammen verschiedene Gerichte zubereiten.
1x Monat Dienstags ab 14.30 Uhr
Termine s. homepage
mit Fr. Böser mit Anmeldung per Email

Eltern Workshop zu verschiedenen Themen

Montags 1x im Monat 13 Uhr – 14.15 Uhr, ab 21.9.
mit Fr. Drayer-Bohn mit Anmeldung per Email
Kommen Sie einfach dazu – wir freuen uns auf Sie!

Zumba

Mittwoch von 18.30 - 19.30 Uhr
mit Anmeldung per Email

Autismusgruppe

dienstags und freitags für junge Autisten
Kontakt: Marcus Jenter
post@time-aut.de

Kunst und Kreatives mit Frau Woschek-Ham:

Adventskranzbinden

Donnerstag, 26.11.26, 17-19 Uhr im Gemeindesaal St.
Konrad (bitte Strohkranzrohling mitbringen)

Ihr Team aus dem Familienzentrum St. Konrad:

Annette Woschek-Ham, Leitung FAZ,
Stefan Mäder, Leitung Kindergarten,
Andrea Böser, Elisabeth Drayer- Bohn



Familienzentrum St. Konrad,

Emmendingerstr. 41, 79106 Freiburg

Die meisten Angebote sind kostenlos, einfach
vorbeischaun!!

Anmeldungen und Fragen zu unseren Angeboten bitte
per Email an:

Familienzentrum@kath-freiburg-nord.de

annette.woschek-ham@kath-freiburg-nord.de

oder per Telefon: 0761/50 31 29 36 und

Kindergarten St. Konrad 509690

Offsetdruck ⊕ Digitaldruck ⊕ Buchdruck ⊕ Grafik ⊕ Medien

Ihr Partner für Vereins- und Geschäftsdrucksachen



Druckerei
WINTER
GmbH

Telefon 07634 2789 · Telefax 07634 4770 · info@druckerei-winter-gmbh.de

⊕ Uhlandstraße 13 • 79423 Heitersheim ⊕



Termine im Stadtteil

... und im Klimaquartier Freiburg-Nord

Samstag, 10.10.2026 Stadtteil Flohmarkt Zähringen Zeit: 10:00 – 14:00 Uhr (teilweise bis 16 Uhr) Ort: Verschiedene Standorte & Quartiersarbeit Zähringen	Donnerstag, 15.10.2026 Kinderkino: Mein Freund Poly Zeit: 15:30 Uhr (Theke ab 15 Uhr) Ort: Jugendtreff Brühl-Beurbarung	Freitag, 16.10.2026 Klimaquartier – Spielstraße Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr Ort: Sautierstraße
Sa+So, 17./18.10.2026 Mineralien- & Fossilientage Zeit: Sa 10:00 – 18:00 Uhr, So 10:00 – 17:00 Uhr Ort: Messe Freiburg	Montag, 19.10.2026 Fußverkehrs-Check (Begehung) Zeit: 16:30 – 18:00 Uhr Ort: siehe Website Ersatztermin bei Regen: 21.10.2026	Di, 20.10./24.11./15.12.2026 Frischgebacken (Baby-Café) Zeit: 09:30 – 12:30 Uhr Ort: Quartiersbüro Brühl
Dienstag, 20.10.2026 AG Klimaquartier Brühl Zeit: 18:30 – 20:00 Uhr Ort: Quartiersbüro Brühl Info: klima@buergerverein-bruehl-beurbarung.de	Donnerstag, 22.10.2026 Zukunftssicher im Eigenheim Zeit: 17:45 – 19:30 Uhr Ort: Quartiersarbeit Zähringen	Freitag, 23.10.2026 Seniorenachmittag auf der Herbstmess' Zeit: 14:00 – 16:00 Uhr Ort: „Kurzes Grillecke“, Messegelände Freiburg Eintritt frei, keine Anmeldung nötig
Samstag, 07.11.2026 Bücher und Begegnung – Fest Zeit: 10:00 – 18:00 Uhr Ort: Quartiersarbeit Zähringen	Montag, 09.11.2026 Fußverkehrs-Check (Ideen) Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr Ort: Bauverein Br. Quartierstreff 46	Montag, 16.11.2026 Fußverkehrs-Check (Ergebnisse) Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr Ort: Bauverein Br. Quartierstreff 46
Donnerstag, 19.11.2026 Kinderkino: Flow Zeit: 15:30 Uhr (Theke ab 15 Uhr) Ort: Jugendtreff Brühl-Beurbarung	Samstag, 21.11.2026 Offener Heizungskeller Ort: Bei Bürger*innen (Wärmepumpen-Besichtigung) Bei Interesse können Sie sich an magdalena.langer@haus-des-engagements.de wenden	Donnerstag, 26.11.2026 Weihnachtsbaumfest des Bürgervereins Zeit: ab ca. 14 Uhr Aufstellen des Weihnachtsbaums ab 17:00 Uhr buntes Rahmenprogramm Ort: Tennenbacher Platz Adventskranzbinden Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr Ort: Gemeindesaal St. Konrad und Elisabeth
Donnerstag, 10.12.2026 Kinderkino: Rafiki Zeit: 15:30 Uhr (Theke ab 15 Uhr) Ort: Jugendtreff Brühl-Beurbarung	Freitag, 11.12.2026 Seniorenadventskaffee des Bürgervereins Brühl-Beurbarung Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen mit musikalischer Unterhaltung Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr Ort: AWO-Begegnungsstätte am Tennenbacher Platz	Freitag, 19.03.2027 Jahreshauptversammlung des Bürgervereins Brühl-Beurbarung Zeit: 19:00 – 21:00 Uhr Ort: AWO-Begegnungsstätte am Tennenbacher Platz



Regelmäßige Termine

Montag	Dienstag	Mittwoch
09:00 – 10:00 Uhr Sprechzeit Jugendtreff Telefonisch & persönlich 13:00 – 14:15 Uhr Eltern Workshop Einmal im Monat. Ort: Familienzentrum 13:30 – 17:00 Uhr Beratung Seniorenbüro Ort: Stadtteiltreff Brühl 14:30 – 15:30 Uhr Schulanfängergruppe Ort: Familienzentrum 15:30 – 17:30 Uhr Jugendtreff: Schüler*treff 9 bis 12 Jahre 18:00 – 20:00 Uhr Jugendtreff: Jungs*gruppe Ab 11 Jahre	12:00 – 13:30 Uhr Mittagstisch Ort: Stadtteiltreff Brühl 14:30 – 17:00 Uhr Offenes Garten-Projekt Ort: Pfarrgarten ab 14:30 Uhr Kochen für Kinder und Eltern Einmal im Monat. Ort: Familienzentrum 15:30 – 17:30 Uhr Jugendtreff: Schüler*treff 9 bis 12 Jahre 16:00 – 18:00 Uhr Sprechzeit Quartiersarbeit Brühl Ort: Stadtteiltreff 18:00 – 20:00 Uhr Jugendtreff: Offene Tür 12 bis 18 Jahre. Werkeln, Basteln 20:00 – 22:00 Uhr Jugendtreff: Fußball Ab 14 Jahre Ort: Turnhalle Lortzingschule	08:00 – 13:00 Uhr Markt am Tennenbacher Platz Ort: Tennenbacher Platz 10:00 – 13:00 Uhr Die Behördenlots*innen Ort: Stadtteiltreff 14:30 – 15:30 Uhr Eltern-Kind-Turnen Ort: Familienzentrum Anmeldung: erforderlich 18:30 – 19:30 Uhr Bibliothek der Dinge Ort: Quartiersbüro Brühl 18:30 – 19:30 Uhr Zumba Ort: Familienzentrum
Donnerstag	Freitag	Samstag
09:30 – 11:30 Uhr Sprechzeit Quartiersarbeit Brühl Ort: Quartiersbüro Brühl 09:30 – 12:00 Uhr Sozialberatung Ort: Stadtteiltreff 14:30 – 16:30 Uhr Eltern-Kind-Werkstatt Einmal im Monat. Ort: Familienzentrum 14:30 – 17:00 Uhr Offenes Garten-Projekt Ort: Pfarrgarten 15:30 – 17:30 Uhr Jugendtreff: Miniclub/Kinderkino 1. bis 4. Klasse 16:00 – 18:00 Uhr Metzgerei Dirr Ort: Zollhallenplatz 18:00 – 20:00 Uhr Jugendtreff: Offene Tür 12 bis 18 Jahre. Letzter Donnerstag im Monat: Turnier! 20:00 – 22:00 Uhr Jugendtreff: Basketball Ab 14 Jahre Ort: Turnhalle Lortzingschule	09:00 – 11:00 Uhr Eltern-Kind-Café Ort: Familienzentrum 09:00 Uhr Offene Eltern-Beratung Mit Ärztin, einmal im Monat. Ort: Familienzentrum 14:30 – 17:30 Uhr Jugendtreff: Mädchen*treff 9 bis 15 Jahre 15:00 – 16:00 Uhr Bibliothek der Dinge Ort: Quartiersbüro Brühl 18:00 – 21:00 Uhr Jugendtreff: Offene Tür Ab 12 Jahre. Gemeinsames Kochen Zusätzlich Autismusgruppe Dienstag & Freitag Ort: Familienzentrum	08:00 – 13:00 Uhr Markt am Tennenbacher Platz Ort: Tennenbacher Platz 10:00 – 14:00 Uhr Marktcafé Termine: 14.11.26, 05.12.26, 16.01.27, 13.02.27

Weitere Termine und aktuelle Informationen:

www.buergerverein-bruehl-beurbarung.de

Röntgen und Schnittbilddiagnostik mit 3D Rekonstruktion
Haltungs- und Bewegungsanalyse
Dreidimensionale Wirbelsäulenvermessung
Elektromyografie und Sonografie
Arthrosetherapie
Rückenschmerzstraße (balneophysikalische Therapie)
Laser- und Stoßwellentherapie

ORTHOPÄDIE AM ZOLLHOF

Dr. Hilmar Guderian

**ARZT FÜR
ORTHOPÄDIE,
UNFALLCHIRURGIE,
SPORTMEDIZIN
UND CHIROTHERAPIE**



Güterhallenstraße 9
79106 Freiburg
www.orthopaedie-zollhof.de
Telefon 0761-88783979

kostenlose Tiefgaragenstellplätze unmittelbar unter der Praxis